



Schlangenbader Nachrichten



Mitteilungsblatt der Gemeinde Schlangenbad | 51. Jahrgang | Nr. 11 | November 2023

Heldenhafte Rettungsaktion: Jonas Fiedler erhält Hessische Rettungsmedaille

Am 4. September 2022 kam es auf der B260 bei Schlangenbad zu einem tödlichen Frontalzusammenstoß zweier Pkw. Der damals 20-jährige Jonas Fiedler aus Hausen v.d.H. kam mit seinem Fahrzeug an diese Unfallstelle. Ohne zu zögern, setzte er sein eigenes Leben aufs Spiel, um die 78-jährige Beifahrerin des Unfallverursachers aus dem brennenden Fahrzeug zu befreien. Leider waren die Verletzungen der Frau so schwerwiegend, dass sie noch am Unfallort verstarb.

Für diese heldenhafte Rettungsaktion, bei der Jonas Fiedler unter Lebensgefahr agierte, wurde ihm durch den Ministerpräsidenten Boris Rhein die Hessische Rettungsmedaille verliehen und von Bürgermeister Marco

Eyring im vergangenen Monat überreicht. Diese hohe Auszeichnung würdigt seinen außergewöhnlichen Mut und selbstlosen Einsatz für das Leben eines Mitmenschen. In Würdigung seiner außergewöhnlichen Tat und seines unermüdlichen Engagements für das Wohl anderer wird Jonas Fiedler zusätzlich ein exklusiver Rundflug über den malerischen Rheingau geschenkt.

Die Gemeinde Schlangenbad ist stolz darauf, solch einen mutigen Bürger in ihren Reihen zu wissen und möchte ihm auf diese Weise ihren tiefen Respekt und Dank aussprechen. Jonas Fiedler ist ein beeindruckendes Beispiel für Zivilcourage und Nächstenliebe in unserer Gemeinde.



Foto: Gemeinde Schlangenbad

Die Verleihung der Hessischen Rettungsmedaille fand im Rahmen einer kleinen Feierstunde am 16. Oktober 2023 in der Historischen Caféhalle statt.

„Schlangenbad hat mich geprägt“

Der weltberühmte Regisseur Volker Schlöndorff zu Besuch im Heimatort

Filmproduzent, Drehbuchautor, oscar-prämierter Regisseur und tief im Innern auch immer noch ein Schlangenbader Bub: Volker Schlöndorff war der Einladung der Staatsbad Schlangenbad GmbH gefolgt und in die Historische Caféhalle gekommen, um an seine Wurzeln zu erinnern. „Von Schlangenbad nach Hollywood – ein Weltstar erzählt“ erreichte als Gesprächsformat ein enormes Interesse im Schlangenbader Publikum, zu dem auch noch Schulfreunde des 84-jährigen Filmemachers zählten. Kulturkreisvorsitzender Friedrich Janko hatte die Anmoderation übernommen, da die zuständigen Gemeinderepräsentanten aus unterschiedlichen Gründen nicht anwesend sein konnten.

Stefan Schröder, ehemaliger Kurier-Chefredakteur, gab als Gesprächspartner auf der Bühne einen Überblick über den Lebensweg Volker Schlöndorffs, der als gebürtiger Wiesbadener zehn Jahre seiner Kindheit ab 1944 in einem Haus im Schlangenbader Wald verbracht hatte. Diese Lebensphase, fast zeitgleich beginnend mit dem Einzug

der Amerikaner in den Kurort zu Kriegsende, beschreibt auch seine Autobiographie „Licht, Schatten und Bewegung“, aus der er ein paar unterhaltsame Seiten vortrug. Er habe den Faden nach Schlangenbad nie ganz gekappt, erklärte Schlöndorff im lo-

ckeren Plauderton. „Man kann noch so viel in der Welt herumkommen, zu guter Letzt ist man geerdet“, dort wo die Kindheitserinnerungen stecken. Rückblickend sei diese Zeit ein einziges Abenteuer gewesen, kein Trauma irgendeiner Art. Die Kriegserlebnis-

se eines ausgebombten Hauses in Biebrich und der Tod der Mutter sind von den Lausbub-Erlebnissen des Fünfjährigen im idyllischen Waldtal übertüncht worden.

Fortsetzung auf Seite 2.

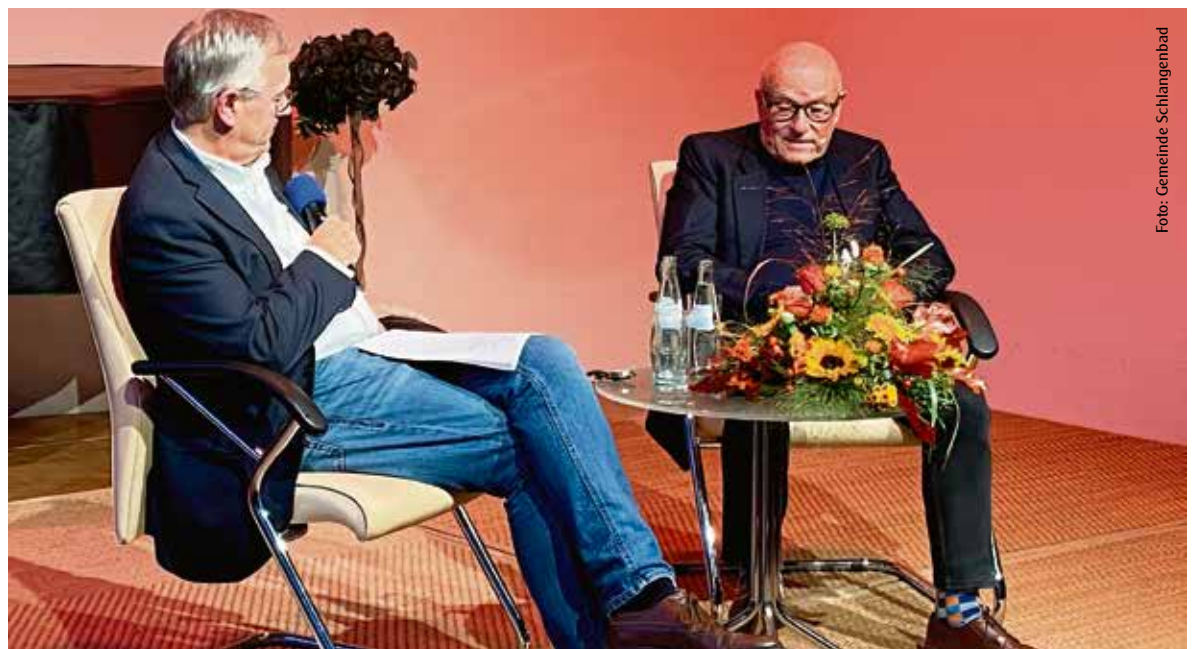


Foto: Gemeinde Schlangenbad

Fortsetzung von Seite 1.

Die drei Schlöndorff-Brüder („Wir waren die Doktor-Buben“) befreundeten sich mit den Kindern der Handwerkerfamilien und „babbelten hessisch. Das war zuhause nicht erlaubt, aber dafür umso beliebter“, erklärte Volker Schlöndorff, dessen augenzwinkernder Humor immer wieder aus dem rhetorisch perfekten Erzählmodus neckisch hervorblickte; ebenso wie die bunt gewürfelten Socken aus dem seriösen Uni-Anthrazit seiner Kleidung. Stefan Schröder entlockte ihm Erinnerungen an Seifenkistenrennen auf der Rheingauer Straße („ich habe nie

gewonnen“), Schwarzhandelsgeschäfte mit den Amerikanern im Kurgarten und die ersten intensiven Leseerlebnisse, die der spätere Literatur-Verfilmer „quer über die Lehnen lümmelnd im Ohrensessel des Vaters“ machte („ich gehörte nie zu den Wilden“).

Für seinen Film „Die Blechtrommel“, der 1980 den Oscar für den besten fremdsprachigen Film erhielt, sei ein Teil seiner Kindheit mitbestimmend gewesen. „Zwei Sachen haben mich im Leben geprägt: Frankreich und Schlangenbad“, erzählt Volker Schlöndorff. Den prägenden Kindheitsjahren folgten zehn Jahre Jugend in Frankreich, dessen Kultur er regelrecht assimiliert

hatte, ohne jedoch die vorherige Kultur aufzugeben. Doch auch der erste konkrete Kontakt mit der Filmbranche war schon in Schlangenbad entstanden. Der zwei Jahre ältere Schulfreund Günther Hell, ebenfalls im Publikum anwesend, hatte schon einen Führerschein und chauffierte zeitweise den damals ebenfalls weltberühmten Filmregisseur Ludwig Berger, der im Kurort eine Villa bewohnte. Hell machte die beiden bekannt und Volker Schlöndorff erhielt 1959 in Berlin die Möglichkeit, als Bergers Regieassistent in die Kinowelt zu schnuppern: „Mein erstes Praktikum beim Film!“.

Weder das anderthalbstündige Zwie-

gespräch noch ein Zeitungsbericht darüber bieten genügend Raum für den Lebensweg eines geistig und körperlich topfitten Weltstars, der als ehemaliger Marathonläufer noch fast täglich um den Potsdamer Griebnitzsee läuft. „Allerdings nicht, wenn ich um 6 Uhr morgens aufstehen muss, um mit der Bahn nach Schlangenbad zu fahren“. Stefan Schröders Frage nach einer Lebensbilanz winkte Volker Schlöndorff ab. „Man darf seiner eigenen Bilanz nicht trauen. Der eigene Kopf ist ein großer Fälscher“.

Von Sabine Bongartz. Erstveröffentlichung am 23.10.2023 im Wiesbader Kurier/Rheingau-Taunus



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

als Bürgermeister habe ich mir vorgenommen, mehr aus der Gemeinde Schlangenbad zu machen. Das bedeutet, dass ich ergebnisoffen Möglichkeiten zur Fortentwicklung der Gemeinde aufzeigen möchte, wie beispielsweise die Umsetzung eines Solarparks in Obergladbach, den Glasfaserausbau für die Gesamtgemeinde oder die Teilnahme am klimaangepassten Waldmanagement.

Nahversorgung in Schlangenbad

Was es ungewöhnlicherweise in der Gemeinde Schlangenbad bislang nicht gibt, ist ein Supermarkt. Alle anderen Kommunen im Rheingau-Taunus-Kreis decken die Nahversorgung über mindestens ein solches Lebensmittelgeschäft ab. In mehr als 20 Jahren wurde die Ansiedlung solcher Läden in unserer Gemeinde vergeblich versucht. Mein Ziel war es, entsprechend aufzuzeigen, dass sich durchaus potenzielle Standorte zur Ansiedlung eines Supermarktes bei uns finden und umsetzen lassen. Besteht doch die Gefahr, dass die derzeitige Nahversorgung über kurz oder lang aus den Ortsteilen verschwindet. Wer sich erinnert, drohte bereits dem Lebensmittelmarkt in Georgenborn sowie in Schlangenbad das Aus.

Ein oder zwei Supermärkte gefällig?

Meine gemeinsam mit Unternehmen durchgeführte Standortsuche war zäh und es wurden diverse Flächen betrachtet. Nun trägt die Standortsuche im Ergebnis gleich doppelt Früchte:

So könnte ein REWE-Markt in Georgenborn an der Mainstraße und/oder eine Norma-Filiale an der L3037 zwischen Wambach und Bärstadt entstehen. Die beiden potenziellen Standorten waren nicht einfach zu finden. Sie sind das Ergebnis einer intensiven Suche, vor allem entlang der Bäderstraße zwischen Neumühle und Wambacher Stich. Beispielsweise das Waldfriedengelände zeigte ich Lebensmitteleinzelhändlern in mehreren Ortsterminen als denkbaren Standort auf, aber die Unternehmen winkten schnell ab: zu klein, zu steil, zu schlecht unterhalb der B260 gelegen.

Am Ende bleiben nun zwei Standorte, an denen ganz konkret die Möglichkeit zur Umsetzung besteht. Der Gemeindevorstand befürwortet die Umsetzung beider Projekte. Die Unterlagen zum Projekt mit einer Darstellung der genauen Standorte sind öffentlich abrufbar über die Webseite: <https://rim.ekom21.de/schlangenbad/startseite>.

Glasfasertraum andernorts geplatzt!

In Taunusstein und Idstein waren die Aussichten auf einen flächendeckenden Glasfaserausbau zunächst gut. Mit dem Telekommunikationsunternehmen GVG hatte sich ein Anbieter gefunden, um die Bevölkerung in den beiden Städten mit insgesamt rund 56.000 Menschen im Landkreis ans „Netz der Zukunft“ anzuschließen. Die Planungen waren weit fortgeschritten, zahlreiche Verträge mit Interessenten abgeschlos-

sen. Diesen Plänen machte dann ein Konkurrenzunternehmen einen Strich durch die Rechnung, indem es angekündigt hat, nur die dicht besiedelten Gebiete auszubauen. Bei einem solchen parallelen Ausbau, bei dem ein Konkurrent nur die Rosinen pickt, lohnt sich wirtschaftlich der Gesamtausbau aller Ortsteile in Taunusstein und Idstein für die GVG nicht mehr. Der eigenwirtschaftliche Glasfaserausbau aller Ortsteile ist in den beiden Städten damit geplatzt. Warum erzähle ich Ihnen das? Ganz einfach: Dieses Szenario drohte auch in Schlangenbad. Bei uns war es allerdings möglich, den Ausbau in Schlangenbad zu einem derart frühen Zeitpunkt anzubahnen, als die Konkurrenz noch nicht so weit war, mit einem Parallelausbau die Deutsche GigaNetz zu verschrecken.

Ich bin sehr froh, dass bei uns der gemeindefürder Glasfaserausbau gelungen und voraussichtlich bis Jahresende auch abgeschlossen sein wird. Beim Ausbau ist nicht alles glatt gelaufen und die Verwaltung musste unterstützt durch ein Ingenieurbüro und unter Einbeziehung der Bevölkerung an verschiedenen Stellen nachsteuern. Alles in allem können und dürfen wir aber mit dem Ausbauprojekt zufrieden sein, um den uns andere Kommunen sehr beneiden.

Neues Geschäftsführer-Duo für die Staatsbad Schlangenbad GmbH

Die Staatsbad Schlangenbad GmbH hat Michael Diener und Eva Ludwig zu neuen Geschäftsführern des kommunalen Unternehmens berufen, die sich bis auf Weiteres um alle Angelegenheiten des Bäderbetriebs kümmern. Beide sind erfahrene Verwaltungsbeschäftigte mit leiternder Funktion, die das Vertrauen des Aufsichtsrates des Unternehmens genießen.

Ein besonderes Augenmerk liegt in der Betrachtung und Bewertung der aktuellen Situation des Unternehmens, wobei insbesondere das Ziel im Vordergrund steht, das Hallenbad möglichst bald wieder für Badegäste öffnen zu können. Sobald sich hierzu eine belastbare Aussage treffen lässt, wird die neue Geschäftsführung hierüber öffentlich informieren.

Geschäftsführerin Storch fristlos entlassen

Die beiden neuen Geschäftsführer lösen die bisherige Geschäftsführerin Bärbel Storch ab, die zu Beginn der Pandemie im Mai 2020 die Geschäftsleitung übernommen hatte. Bärbel Storch wurde Mitte Oktober aus wichtigem Grund fristlos entlassen, weil sie zur Überzeugung des Aufsichtsrats, der personenidentisch mit dem Gemeindevorstand ist, ihre Pflichten gegenüber dem Tochterunternehmen der Gemeinde Schlangenbad gravierend verletzt hat. Was das genau bedeutet, würde ich Ihnen gerne genauer erklären, halte mich aber aus gutem Grund lieber zurück. Nur so viel: keiner der zuständigen politischen Entscheidungsträger sah mehr eine Basis für eine weitere Zusammenarbeit.

Goldener Herbst

Das Laub im Wald ist bunt gefärbt. Die Blätter fallen und fallen. Das bringt mich zum Zitat, das Jim Bishop zugeordnet wird: „Der Herbst trägt mehr Gold in den Taschen als alle anderen Jahreszeiten.“ Ich hoffe, Sie erkennen den goldenen Glanz des Herbstes auch in trist anmutenden Herbsttagen.

Herzliche Grüße

Marco Eyring
Bürgermeister

Landesprogramm „Hessen steht zusammen“ unterstützt Schlangenbad

Im Rahmen des Landesprogramms „Hessen steht zusammen“ erhält die Gemeinde Schlangenbad als Kurort eine Zuweisung in Höhe von knapp 180.000 Euro zur Bewältigung gestiegener Energiekosten. Diese finanzielle Unterstützung ermöglicht der Gemeinde, die deutlich gestiegenen Energiekosten im Bäderbetrieb besser stemmen zu können sowie die Herausforderungen im Bereich Energieeffizienz anzugehen und gleichzeitig nachhaltige Maßnahmen zu fördern.

Bürgermeister Marco Eyring betonte die Bedeutung dieser Zuweisung: „Die

finanzielle Unterstützung ermöglicht es uns, weitere gezielte Maßnahmen zur Reduzierung der Energiekosten umzusetzen und gleichzeitig unsere Umweltbilanz zu verbessern. Die eingesparten Kilowattstunden in der letzten Heizperiode zeigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind.“ Aktuell wird beispielsweise untersucht, inwieweit das Thermalwasser zur Versorgung von Rathaus, Historischer Caféhalle und Aeskulap Therme eingesetzt werden könnte, um die Abhängigkeit vom Energieträger Gas zu reduzieren oder sogar ganz auf Gas verzichten zu können.

Das Landesprogramm „Hessen steht zusammen“ zielt darauf ab, die hessischen Gemeinden bei der Bewältigung von Herausforderungen im Bereich Energieeffizienz zu unterstützen und nachhaltige Lösungen zu fördern. Es ist Teil der landesweiten Bemühungen, eine

umweltfreundlichere und nachhaltigere Zukunft zu gestalten. Die Zuweisung von knapp 180.000 Euro für Schlangenbad ist ein Beispiel dafür, wie dieses Programm konkrete Maßnahmen vor Ort ermöglicht und die Weichen für eine nachhaltige Zukunft stellt.

Save the Date: Adventskonzert der Blaskapelle Gladbachtal 1976 e.V. am 17. Dezember 2023 im Bürgerhaus Obergladbach

Die Vorweihnachtszeit rückt immer näher und damit auch wieder eines der Highlights im Jahr für die Blaskapelle Gladbachtal. Am Sonntag, den 17. Dezember findet das traditionel-

le Adventskonzert im Bürgerhaus in Obergladbach statt. Das Konzert beginnt um 17:00 Uhr. Weitere Informationen zu dem Konzert werden in Kürze bekannt gegeben.

Die nächste Ausgabe der Schlangenbader Nachrichten

erscheint am
3. Dezember 2023.

Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe ist am
23. November 2023, 12 Uhr

Anzeigenschluss für die
nächste Ausgabe ist am
24. November 2023, 12 Uhr

IMPRESSUM:

Die Schlangenbader Nachrichten erscheinen an jedem 1. Sonntag (im Januar am 2. Sonntag) eines Monats in allen Ortsteilen der Gemeinde Schlangenbad.

Herausgeber:

Gemeindevorstand der
Gemeinde Schlangenbad
Rheingauer Straße 23,
Schlangenbad
Telefon (06129) 480
Telefax (06129) 48-33
redaktion@schlangenbad.de

Objektleitung: Andreas Ehrengard

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Marco Eyring,
Schlangenbad

Druck & Anzeigenverwaltung:

ELZET Verlags-GmbH
Stiftstraße 20a,
Taunusstein-Bleidenstadt
Telefon (06128) 944-220
Telefax (06128) 944-222

Partnerschaftswald Schlangenbad Craponne: Gemeinsames Engagement für die Natur

Die Gemeinde Schlangenbad hatte gemeinsam mit dem Partnerschaftsverein Schlangenbad-Craponne e.V. alle Teilnehmer des Schüleraustausches aus der Partnergemeinde Craponne in Frankreich zu einer besonderen Aktion auf die Dreispitz in Bärstadt eingeladen. Im Rahmen eines informativen Waldrundgangs haben Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Eltern die vielfältige Flora und Fauna des Schlangenbader Waldes entdeckt und wurden gleichzeitig auf aktuelle ökologische Herausforderungen aufmerksam gemacht.

Ein besonderer Höhepunkt des Tages war die Pflanzaktion von rund 50 Küstentannen, die im Anschluss an die Waldführung stattfand. Dabei konnten die Teilnehmer ausgewählte Setzlinge aus dem Schlangenbader Wald auf einer eigens dafür vorgesehenen Fläche pflanzen. Jeder Baum wurde mit einem individuell beschrifteten Stab versehen, um die persönliche Verbindung zu dieser nachhaltigen Aktion zu betonen.

Das Herzstück des Partnerschaftswaldes Schlangenbad Craponne bildet eine Gedenktafel, die in Kürze aufgestellt wird und die enge Verbindung zwischen den beiden Gemeinden dokumentiert. Sie symbolisiert das gemeinsame Engagement für den Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen.

Der Tag fand seinen gemütlichen Ausklang am Schützenhaus in Bärstadt, wo bei Würstchen und Stockbrot fröhlich beisammengesessen wurde. Diese Veranstaltung ist ein weiteres Zeichen für die gelebte Partnerschaft zwischen Schlangenbad und Craponne und zeigt eindrucksvoll, wie Gemeinschaftssinn und Umweltschutz Hand in Hand gehen können.

Herzlichen Dank für einen inspirierenden und ereignisreichen Tag im Zeichen des Umweltschutzes und der interkulturellen Zusammenarbeit – besonders an Revierförster Finn Münch und Forstwirtschaftsmeister der Gemeinde Schlangenbad Tim Schröter für die Begleitung der Aktion.



Kinder und Jugendliche aus Schlangenbad sowie der französischen Partnergemeinde Craponne pflanzen die ersten Bäume zur Gründung eines Partnerschaftswaldes

Fotos: Gemeinde Schlangenbad

Bürgerinnen und Bürger können lokalen Nahverkehr mitgestalten

Die Rheingau-Taunus-Verkehrsgesellschaft mbH (RTV) lädt die Bürgerinnen und Bürger im Rheingau-Taunus-Kreis dazu ein, sich am aktuellen Nahverkehrsplan des Kreises sowie Wiesbaden zu beteiligen. Dieser Plan, in dem die Ziele für den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Kreis und der gesamten Region festgelegt sind, wird zirka alle fünf Jahre erneuert. „Bei dem jetzigen Nahverkehrsplan sind wir in der Umsetzung bis 2030, das heißt, es fließen ab der nächsten größeren Ausschreibung mit dem Fahrplanwechsel 2028 Änderungen mit ein. Daher wird es im Kreis die ersten Veränderungen in Taunusstein, Bad Schwalbach und im vorderen Rheingau (Eltville, Schlangenbad etc.) geben,“ erklärt Andreas Remler, Prokurist und Leiter der Abteilung Finanzen und Vertrieb.

Wie soll der ÖPNV dann aussehen, welche Faktoren sind den Bürgerinnen und Bürgern besonders wichtig? Also beispielsweise schnelle Verbindungen, direkte Verbindungen oder aber eine bessere Taktung. Bei solchen Fragen

können die Bürgerinnen und Bürger den zukünftigen ÖPNV ab sofort mitgestalten. Auf der Plattform www.zusammen-zukunft.de gibt es bis zum 19. November 2023 die Möglichkeit der digitalen Bürgerbeteiligung zur Erarbeitung der im gemeinsamen Nahverkehrsplan für den Rheingau-Taunus-Kreis vorgesehenen Maßnahmen. Der Schulverkehr wird ausdrücklich nicht im vorläufigen Liniennetzplan ersichtlich sein: Dieser wird lediglich anhand von Schülerdaten und -strömen geplant und ist daher nicht in der bei der Umfrage hinterlegten Graphik abgebildet.

Ein wichtiger Bestandteil im neuen Nahverkehrsplan wird sicherlich der On-Demand-Verkehr sein. Dieser ist im Gegensatz zum bestehenden On-Demand-Verkehr in Taunusstein und Idstein voraussichtlich aber als sogenannter „Korridorverkehr“ geplant: Also für Fahrten, bei denen auf Bestellung auch Bürgerinnen und Bürger aus kleineren Orten an wichtige Umsteigestationen von Bus und Bahn angebunden werden.

Gut zu wissen: Am 16. November, 19 Uhr, wird es ebenfalls unter www.zusammen-zukunft.de einen Live-Stream des Rheingau-Taunus-Kreises geben, bei dem es um die Zukunft der Aartalbahn geht: Damit die Bürgerinnen und Bürger des Rheingau-Taunus-Kreises die Informationen und Erkenntnisse aus diesem Live-Stream für die Teilnahme an der Nahverkehrs-Umfrage nutzen können, wurde der Beteiligungszeitraum abweichend von der für Wiesbaden geltenden Frist bis zum 19. November ausgeweitet.

Daniel Földner, Verkehrsplaner und Leiter der Abteilung Planung und Technik bei der RTV erläutert wei-

terhin: „Der komplexe Nahverkehrsplan setzt sich aus verschiedenen Komponenten zusammen. Seit Anfang dieses Jahres laufen eine Bestandsanalyse der Ist-Situation sowie Mobilitätssimulationen, darüber hinaus werden Mobilfunkdaten erhoben, um ein Profil der Bewegungsströme im Rheingau-Taunus-Kreis und den angrenzenden Gebieten zu erstellen. Daneben gibt es politische sowie kommunale Aspekte, sowie das vom Rheingau-Taunus-Kreis erarbeitete Mobilitätskonzept, die in den Nahverkehrsplan mit einfließen,“ und ruft ausdrücklich zur Mitwirkung unter www.zusammen-zukunft.de auf.

Umbau des Dalles in Hausen v.d.H.: Baubeginn und Finanzierungsupdate

Die Bauarbeiten für den Umbau des Dalles in Hausen vor der Höhe haben offiziell begonnen. Das Projekt umfasst die gesamte Neugestaltung des Platzes sowie die Errichtung eines neuen Verkaufstands.

In der Kostenschätzung im Februar dieses Jahres waren für die Sanierung ca. 100.000 Euro veranschlagt. Jedoch zeigen aktuelle Entwicklungen, dass die Gesamtkosten nun bei knapp 160.000 Euro liegen werden. Einige Faktoren wie beispielsweise die Neuinstallation von Wasser- und Abwasserleitungen sowie der Stromleitungen waren nicht in der ursprünglichen Planung vorgesehen.

Trotz dieser Anpassungen besteht keine Gefahr des Verlusts von Fördermitteln. Der zugesagte Förderbetrag aus

dem Dorfentwicklungsprogramm von circa 43.000 Euro aus dem Jahr 2022 steht weiterhin zur Verfügung. Die zusätzlichen Kosten sind aufgrund von Veränderungen der Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der Dorfentwicklung allerdings nicht förderbar.

Die Kerbegesellschaft Hausen hat großzügigerweise 10.000 Euro in Aussicht gestellt, um das Projekt mitzufinanzieren. Diese wertvolle Unterstützung aus der Gemeinschaft ist ein weiteres Zeichen der Solidarität und des Engagements für die Entwicklung unserer Gemeinde.

Das geplante Ende der Bauarbeiten ist je nach Witterung für das Frühjahr 2024 angesetzt.

Wir gratulieren

GEBURTSTAGE

05.11. Müller, Werner	Bärstadt	75. Geburtstag
07.11. Bohr, Stefan	Georgenborn	75. Geburtstag
07.11. Gräter, Dieter	Bärstadt	80. Geburtstag
07.11. Witkowiak-Heydock, Ingrid	Wambach	75. Geburtstag
08.11. Schütz, Alfred	Georgenborn	75. Geburtstag
09.11. Lucas, Maria	Bärstadt	80. Geburtstag
09.11. Nagel, Thomas	Bärstadt	70. Geburtstag
09.11. Plottnik, Siegfried	Georgenborn	80. Geburtstag
10.11. Kulick, Gudrun	Schlangenbad	85. Geburtstag
19.11. Zimmermann, Giseltrud	Georgenborn	75. Geburtstag
24.11. Eckhoff, Inge	Schlangenbad	90. Geburtstag
25.11. Herbert, Margarete	Georgenborn	75. Geburtstag
27.11. Dück, Waldemar	Hausen vor der Höhe	70. Geburtstag
28.11. Knuth, Dietrich	Georgenborn	80. Geburtstag
30.11. zur Nieden, Klaus	Georgenborn	91. Geburtstag
01.12. Bandlow, Erika	Obergladbach	75. Geburtstag
01.12. Eagan, Renilda	Schlangenbad	75. Geburtstag

HOCHZEITSTAGE

08.11. Herr und Frau Schmidt	Bärstadt	55. Hochzeitstag
29.11. Herr und Frau Vogler	Georgenborn	55. Hochzeitstag
01.12. Herr und Frau Kirchner	Bärstadt	50. Hochzeitstag
01.12. Herr und Frau Zemlic	Bärstadt	50. Hochzeitstag

Falls Sie keine Veröffentlichung wünschen, setzen Sie sich bitte mit unserem Einwohnermeldeamt in Verbindung. Dort können Sie einen entsprechenden schriftlichen Antrag stellen, Tel. (06129) 4822, (06129) 4823 und (06129) 4824. Den Antragsvordruck finden Sie auf unserer Homepage unter Rathaus, Formulare. Falls Sie der evangelischen oder katholischen Kirche angehören, wenden Sie sich bitte direkt an das entsprechende Pfarramt zwecks Nichtveröffentlichung im „Kirchenblatt“.



Der neue Dalles in Hausen v.d.H. als perspektivischer Entwurf in 3D-Animation.

Foto: Architekturbüro Trimper & Massold PartG mbB

Wambach feiert „s'Räumsche“

Einweihungsfeier der Bürgerhauserweiterung am 11. November 2023, um 12.00 Uhr

Lange hat's gedauert – jetzt wird es wahr: Am 11. November, ab 12.00 Uhr feiern die Wambacher Vereine die Eröffnung des neuen Anbaus an das Bürgerhaus. Nach dem offiziellen Teil wird eingeladen zu herzhafter Suppe, Kaffee und Kuchen und zum Anstoßen gibt es natürlich auch was! Der Erlös fließt in die weitere Gestaltung des Innen- und Außenbereiches des neuen Gebäudes. Geldspenden werden natürlich auch gerne und dankbar

entgegengenommen. Wir informieren zur Entstehungsgeschichte und zum Ausblick auf das, was noch kommen soll: Der neue Anbau – s'Räumsche genannt – ist der Auftakt, zu noch folgenden Umbauten am und im Bürgerhaus, zur Verbesse-

rung der flexiblen Nutzung als Sport- und Begegnungsstätte. S'Räumsche ist der erste, große Meilenstein in diese Richtung. Hier sollen künftig nicht nur die Wambacher Vereine einen Treffpunkt und die Wald-KiTa einen Unterschlupf bei schlechtem Wetter

finden: Auch alle Schlangenbader Ortsteile können s'Räumsche nutzen – ebenso sind private und gewerbliche Nutzungen möglich.

Die Wambacher Vereine freuen sich auf zahlreiches Kommen!



SCHLANGENBAD



Einladung zum Volkstrauertag in Wambach

In tiefer Verbundenheit und Respekt laden wir Sie herzlich zum Gedenken am Volkstrauertag, Sonntag, den 19. November 2023 um 12:30 Uhr, ein. An diesem besinnlichen Tag gedenken wir der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft. Gemeinsam wollen wir der Verstorbenen und ihrer Familien in stiller Trauer und Ehrfurcht gedenken. Begleiten Sie uns bei der Kranzniederlegung durch die Feuerwehr Wambach und einer Gedenkrede, die durch die Bedeutung des Tages führen und unsere Gedanken auf die Werte des Friedens lenken wird. Möge dieser Tag dazu dienen, uns zu erinnern, dass Frieden und Verständigung die Grundlagen für eine bessere Zukunft sind.

**In stiller Trauer,
der Ortsbeirat, Feuerwehr Wambach
sowie alle Vereine Wambachs**

Richtig Heizen mit Holz

Aufgrund der zunehmenden Heizaktivität mit Holz weist die Gemeindeverwaltung auf das ordnungsgemäße Heizen hin. Vor allem bei Kaminen und Öfen ist das richtige Heizen mit Holz besonders wichtig. Denn es sorgt für eine effiziente Verbrennung und mindert die dabei entstehenden Emissionen. Informieren Sie sich näher über richtiges Heizen mit Holz und Anforderungen an Kleinfeueranlagen unter nachstehenden Links:

<https://www.bmu.de/heizen-mit-holz/richtig-heizen-mit-holz>

<https://umwelt.hessen.de/luft-laermlicht/luftreinhaltung/kleinfeuerungsanlagen>

Gemeinsam die Vorfreude auf Weihnachten erleben: Die Wiederbelebung der Adventstürchen in Schlangenbad

Die Adventszeit ist eine ganz besondere Zeit des Jahres, in der wir uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest freuen und die Wärme der Gemeinschaft spüren können. In Schlangenbad möchten wir diese festliche Atmosphäre wieder zum Leben erwecken, und dazu brauchen wir Ihre Hilfe!

Wir rufen alle Gewerbetreibenden, Vereine und Privatpersonen in Schlangenbad dazu auf, sich an unserer Initiative zu beteiligen.

Ihre Beteiligung kann in vielfältiger Weise erfolgen. Sie könnten einen kleinen Imbiss oder köstliche Weihnachtsleckereien für Besucher zubereiten,

musikalische Darbietungen organisieren oder einfach nur Ihre Türen öffnen, um Gemeinschaft und Freude zu schaffen. Gemeinsam können wir in der Adventszeit magische Momente erschaffen, die uns alle noch lange in Erinnerung bleiben werden.

Wenn Sie Interesse an der Teilnahme haben oder weitere Informationen benötigen, kontaktieren Sie uns bitte unter:

lisa.offermanns@schlangenbad.de

Gemeinsam können wir Schlangenbad in ein strahlendes Licht der Vorfreude auf Weihnachten tauchen.

Ortsleben Schlangenbad 1908 e.V. // Staatsbad Schlangenbad GmbH

Mehr Verkehrssicherheit durch Geschwindigkeitsanzeigen

Das erste Geschwindigkeitsmessgerät mit integriertem Solarmodul an der Ecke Taunusstraße/Finkenstraße in Hausen v.d.H. wurde erfolgreich installiert. Die innovative Maßnahme zielt darauf ab, die Verkehrssicherheit in der Gemeinde zu erhöhen und das Bewusstsein für die Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzungen zu schärfen. Hierzu gab es in jüngerer Vergangenheit mehrfach politische Initiativen. Auf Vorschlag von Bürgermeister Marco Eyring beschloss der Gemeindevorstand nun insgesamt sechs Geschwindigkeitsmesstafeln mit Solarmodulen zu insgesamt rund 15.000 Euro zu kaufen und über das Gemeindegebiet verteilt zu installieren. Die Anzeigetafeln ermitteln die gefahrene Geschwindigkeit der Fahrzeuge mittels Lasermessung und machen die Fahrer darauf aufmerksam, ob die zulässige Geschwindigkeit eingehalten wird. Besonders für Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg zur Schule und Kindergarten soll hierdurch die Sicherheit erhöht und der Verkehr beruhigt werden. Einsatzorte sind daher vornehmlich Orte an Schulwegen bzw. dem Weg zur Kita, daneben aber auch an Ortseingängen und sonstigen neuralgischen Verkehrs-

punkten. Eyring äußerte sich erfreut über die Installation des modernen Verkehrsüberwachungssystems: „Die Einführung von Geschwindigkeitsmesstafeln mit Solarmodulen markiert einen wichtigen Schritt in Richtung einer sichereren und lebenswerteren Gemeinde. Diese Technologie ermöglicht es uns, auf nachhaltige Weise für mehr Verkehrssicherheit zu sorgen und gleichzeitig einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.“

Auch der 1. Beigeordnete Karl-Heinz Laufer betonte die Bedeutung dieser neuen Maßnahme für die Verkehrssicherheit: „Die Geschwindigkeitsmesstafeln mit Solarmodulen sind ein wegweisender Schritt, um das Bewusstsein der Verkehrsteilnehmer für die Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzungen zu schärfen. Wir sind zuversichtlich, dass diese innovative Technologie dazu beitragen wird, Unfälle zu reduzieren und unsere Gemeinde sicherer zu machen.“

„Die Verkehrsteilnehmer müssen kein Bußgeld fürchten, sondern werden allein durch eine optische Anzeige zu einem verkehrsgerechten Verhalten motiviert“, ergänzt Eyring. Die solarbe-

triebenen Anlagen benötigen keinen Stromanschluss und können auch über einen längeren Zeitraum ortsfest eingesetzt werden und so dauerhaft die Verkehrssicherheit fördern. Die Geräte ermitteln gleichzeitig anonyme Verkehrsdaten, die zur Vorbereitung von bußgeldbewährten Messungen herangezogen werden können. Nämlich dann, wenn deutlich wird, dass es doch mehr bedarf als eines bloßen Appells an verkehrsgerechtes Verhalten.

Beigeordneter Karl-Heinz Laufer und Bürgermeister Marco Eyring sind von der Wirkung der Messtafeln überzeugt. Foto: Gemeinde Schlangenbad



Keine Gedenkfeier: Volkstrauertag in Hausen v.d.H.

Der Ortsbeirat Hausen v.d.H. hat in einem Umlaufbeschluss mit 3 Ja, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung beschlossen, dass keine Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages

in Hausen v.d.H. mehr stattfinden wird.

Christian Gugerel
Ortsvorsteher Hausen vor der Höhe

„Baby-Boomer“, wo seid ihr?

Unsere Lebensqualität in Schlangenbad verbessern

Das Gesunde Städte-Netzwerk Schlangenbad traf sich am 10. Oktober 2023 wie angekündigt in der Historischen Caféhalle, um unsere soziale Versorgung in Schlangenbad zu eruieren und zu verbessern. Dabei ging es um eine Bestandsaufnahme und Lösungsvorschläge über die Themen Wohnen und Pflege im Alter als auch Betreuung von Bedürftigen. Erfreulicherweise stellten sich gleich 2 Pflegedienste vor, die unsere pflegebedürftigen Mitbürger gerne versorgen: Der Pflegedienst Weitzel aus Bad Schwalbach (Tel: 06124-77120 oder 0171-1446903) und der Pflegedienst Rehbein aus der Residenz Schlangenbad (Tel: 06129-502691). Herr Rehbein berichtete, dass sein Unternehmen die Pflege in der Residenz Schlangenbad weiterführen möchte. Dies ist für unsere Gemeinde und unsere Senioren eine sehr gute Nachricht, da so die professionelle Betreuung weiter gesichert ist. Des Weiteren stellte sich der DESTA-Betreuungsservice (Tel: 06123-620962) aus Walluf vor. Dieser vermittelt u.a.

über das Jugendamt Versorgungshilfen für Familien für die Kinderbetreuung, Familienbetreuung, Haushaltshilfen und daneben über Convoi care (Tel: 06123-7050210) Altenbetreuung, Grundpflege, Nachtwache, häusliche Kranken- und Behandlungsbetreuung sowie 24h-Pflege. Fr. Wendler von der Alzheimergesellschaft (Tel: 0170-7031860) bekräftigte, dass Angehörige von Demenzerkrankten sowohl in Bad Schwalbach als auch Eltville an regelmäßigen Gesprächskreisen teilnehmen können. Daneben bietet der Pflegestützpunkt des RTK (Tel: 06124-510527) organisatorische Hilfen an.

Die Äskulap-Schule (Tel: 06129 9405), vertreten von Direktorin Fr. Jochim-Thomas und Fr. Schreck, berichteten über Einschränkungen des Bewegungsspielraums für die 220 Schüler und Schülerinnen in der Pause, die der Anbau mit sich bringt. Die Schulhofgestaltung muss neu überdacht werden. Außerdem würden sie sich über wortgewandte Übersetzer (ungarisch und

arabisch), die ca. 1x im Quartal benötigt werden, freuen. Um Kleinkinder der Migranten schneller zu integrieren, bietet Fr. Schneider täglich Sprachförderkurse in der Schule an. Um im Anschluss den Rücktransport dieser Kinder in die unterschiedlichen Ortsteile zu ermöglichen, sucht die Schule ehrenamtliche Fahrer und Fahrerinnen. Herr Dr. Dreesen, Vorsitzender der Nachbarschafts- und Generationenhilfe Schlangenbad e.V., (Tel: 06129-4863) freut sich ebenfalls über Personen, die Fahrten mit und für Senioren übernehmen würden. Besonders die „Baby-Boomer Generation“ sei hier gefragt! Der Verein biete tolle Informationsabende (z.B. zur Patientenverfügung, Hilfe bei der Pflege zu Hause, Schutz vor Trickbetrügern, etc.) an. Der nächste Termin wird in Bärstadt mit dem Pflegestützpunkt RTK gestaltet. Aus dem Rathaus erhalten die Bürgerinnen und Bürger tatkräftige Unterstützung durch Fr. Holbach (Tel: 06129-4814). Sie organisiert nicht nur Ehrenamtshilfe z.B. in Form von digitaler Unterstützung

für Senioren, sondern auch den Bürgerbus, Ausflüge und Wanderungen. Das Engagement von Ruheständlern der Boomer Generation für unser soziales Miteinander ist, so sind sich alle einig, von höchster Priorität, um die Herausforderungen dieser sich schnell ändernden Zeit zu bewältigen. Alle, die mithelfen wollen, ein lebenswertes und gesundes Schlangenbad zu erhalten, können sich gerne über die o.g. Telefonnummern (06129-480) oder E-Mail (gesundheitsnetzwerk@schlangenbad.de) an das Schlangenbader Städtenetzwerk wenden.

Koordinatorinnen

Dr. S. Thiel
A. Kußmaul



Erfolgreiche Neuwahl der Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Hausen vor der Höhe

Nach dem unerwarteten Rücktritt von Wehrführer Christian Gugerel und seinem Stellvertreter Tim Künstler hat die Freiwillige Feuerwehr Hausen vor der Höhe Anfang Oktober im zweiten Versuch eine neue Führung gewählt.

Bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 5. Oktober wurde Andreas Kilian, der bereits früher den Posten innehatte, einstimmig als neuer Wehrführer gewählt. Verstärkt wird das Team von Markus Wießner und Marco Heußer. Damit ist die Wehrführung personell aufgestockt worden und wieder aus den eigenen Reihen besetzt, was eine Kontinuität im Einsatz und Übungsbetrieb gewährleistet.

Während der Übergangszeit wurden die Aufgaben kommissarisch von der bisherigen Wehrführung übernommen. An dieser Stelle danken wir den Kameraden Christian Gugerel und Tim Künstler für ihren Einsatz und ihre engagierte Arbeit.

Wir freuen uns auf eine konstruktive und kooperative Zusammenarbeit

mit unseren neuen Wehrführern und sind zuversichtlich, dass die Freiwillige Feuerwehr Hausen vor der Höhe auch unter ihrer neuen Leitung weiterhin einen vorbildlichen Einsatz für die Sicherheit unserer Gemeinde leisten wird.

Der Brandschutz konnte in dieser Übergangszeit stets von der Feuerwehr Hausen vor der Höhe selbst gewährleistet werden, unter der dienstlichen Aufsicht des Gemeindebrandinspektors Markus Faust. Im Notfall und bei einer längeren Vakanz der Wehrführung in Hausen vor der Höhe, wäre eine kommissarische Übernahme durch die Wehrführer der Feuerwehren Oberglabach und Niederglabach denkbar gewesen. Die gegenseitige Unterstützung und Einsatzbereitschaft sind ein hervorragendes Beispiel für die Solidarität und Zusammenarbeit innerhalb der Feuerwehrfamilie. Wir sind dankbar für dieses vorbildliche Miteinander und freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit im Dienste der Sicherheit unserer Gemeinde.

Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson

Neuer Qualifizierungskurs startet

Der neue Qualifizierungskurs zur Kindertagespflegeperson startet im Februar 2024 in der Volkshochschule Rheingau-Taunus in Taunusstein-Hahn.

Ein Infoabend zum neuen Kurs findet am Mittwoch, 22. November 2023, 18:00 Uhr, im Kreishaus, Heimbacher Straße 7, Bad Schwalbach statt. Um Anmeldung wird gebeten unter kindertagespflege@rheingau-taunus.de. Die Qualifizierung umfasst derzeit zirka 210 Unterrichtsstunden und erstreckt sich auf rund zehn Monate. Der Unterricht findet an einem variierenden Wochentag in der Zeit von 17:00 bis 20:15 Uhr und samstags von 9:00 bis 16:30 Uhr statt. In den hessischen Schulferien finden grundsätzlich keine Unterrichtseinheiten statt. Alle Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer absolvieren zusätzlich ein 60-stündiges Praktikum bei einer

qualifizierten Kindertagespflegeperson. Die Kosten der Qualifizierung werden durch das Land Hessen und das Jugendamt des Rheingau-Taunus-Kreises übernommen.

Zur verbindlichen Anmeldung zum Qualifizierungskurs wird der ausgefüllte Flyer und die Durchführung des Einführungstests benötigt. Der Flyer und der Link zum Online-Einführungstest sind auf der Homepage des Rheingau-Taunus-Kreises hinterlegt. Die vhs Rheingau-Taunus e.V. qualifiziert seit 1999 Bürgerinnen und Bürger des Rheingau-Taunus-Kreises in Kooperation mit dem Jugendamt des Rheingau-Taunus-Kreises zur Kindertagespflegeperson. Die Umsetzung erfolgt durch Dozentinnen und Dozenten mit hoher fachlicher, methodischer und didaktischer Kompetenz sowie Erfahrung in der Kindertagespflege.

Ortsbeirat Georgenborn ruft zum Schneiden von Hecken und Büschen an Gehwegen und Straßen auf

Ab Oktober bis Ende Februar dürfen Hecken, Büsche und Bäume stark zurückgeschnitten werden. Darauf weist der Ortsbeirat Georgenborn hin. Man habe an zahlreichen privaten Grundstücken überhängende Büsche festgestellt, die auf Gehwege ragten oder an Kreuzungen Verkehrsteilnehmern die Sicht nähmen, so Ortsvorsteherin Heike Dederer. Um die Verkehrssicherheit nicht zu gefährden, ruft der Ortsbeirat daher alle

Grundstücksbesitzer auf, ihrer Pflicht zum Rückschnitt von Hecken und Pflanzen insbesondere im Bereich von Straßenkreuzungen nachzukommen. Dies helfe, so der Ortsbeirat, Unfälle zu vermeiden. Der Ortsbeirat verweist hier auch auf die geltende Rechtslage, die den Rückschnitt von Pflanzen, die in den Straßenraum ragten oder die Sicht nähmen, auch innerhalb der Schutzzeit von März bis September vorschreibe.

Wahlergebnisse der Gemeinde Schlangenbad

Hessische Landtagswahl am 08. Oktober 2023

Wahlberechtigte: 4.628

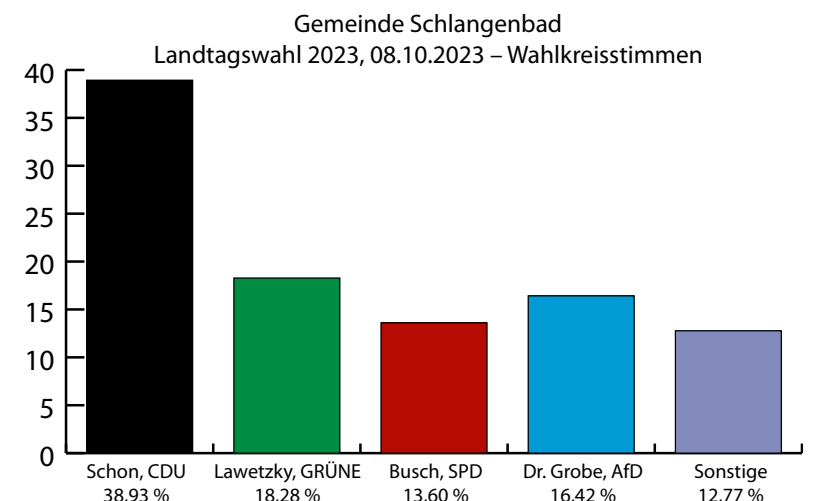
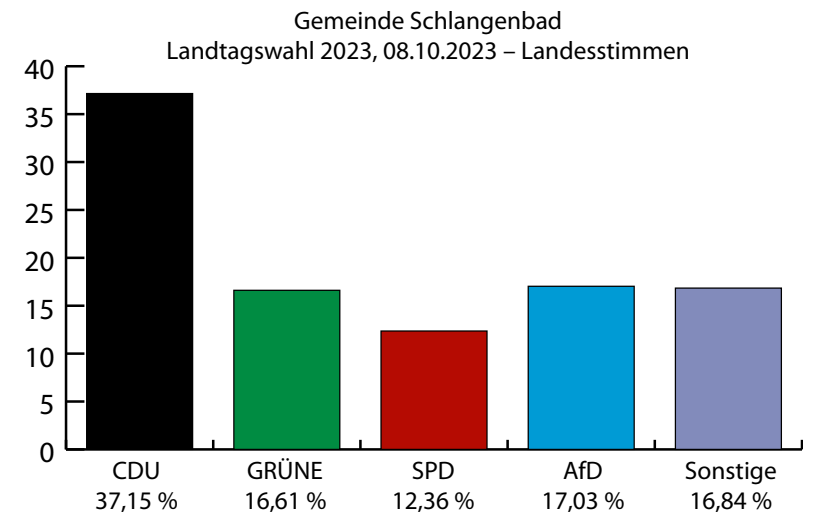
Wähler/-innen: 3.318

Wahlbeteiligung: 71,69 %

Die Ergebnisse der einzelnen Ortsteile können über votemanager.de ab-

gerufen werden.

Die Gemeinde Schlangenbad bedankt sich herzlich bei allen ehrenamtlichen Wahlhelfern, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten.



Laubkehraktion Schlangenbad

Liebe Schlangenbader und Freunde des Ortes,

für den 02. Dezember 2023 plant der Ortsbeirat Schlangenbad gemeinsam mit dem Verein Ortsleben Schlangenbad 1908 e.V. eine öffentliche Laubkehraktion.

Egal ob jung oder alt, klein oder groß - zu der Aktion sind ALLE Kinder, Familien, Bewohnerinnen und Bewohner sowie Freunde Schlangenbads recht herzlich eingeladen, gemeinsam die eine oder andere Stelle im Ort von den Hinterlassenschaften des Herbstes zu befreien. Wir treffen uns hierzu um 13:00 Uhr am Landgrafenplatz, um uns mit Kehrgeräten auszurüsten. Von hier aus werden wir uns für die entsprechenden Bereiche in Kleingruppen aufteilen.

Ein gemütlicher Abschluss wird ab ca. 16:00 Uhr beim Adventsfenster am Haus Elisabeth bei Glühwein und Kinderpunsch stattfinden.

Folgendes solltet Ihr mitbringen:

- gute Laune
- dem Wetter angepasste Kleidung & festes Schuhwerk
- Garten-/Arbeitshandschuhe
- Besen/Laubrechen/Gartenabfallsack
- Warnweste

Über möglichst viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer würden wir uns sehr freuen.

Liebe Grüße
Ortsbeirat Schlangenbad
Ortsleben Schlangenbad 1908 e.V.

**Laubkehraktion
im Ortsteil Schlangenbad**

**Wann: Samstag, 02.12.23
13:00 Uhr**

**Treffpunkt: Landgrafenplatz
Schlangenbad**

Eine öffentliche Aktion von

**Ortsbeirat
Schlangenbad** & 

**Ab 16:00 Uhr: gemütlicher Abschluss
beim Adventsfenster am Haus Elisabeth
bei Glühwein und Kinderpunsch**

Stark steigende Zuweisung Geflüchteter: Massive Herausforderungen für Kreis und Kommunen

Die Zuweisungsprognosen Geflüchteter durch das Land Hessen wurden erneut massiv erhöht. Die Kreisverwaltung arbeitet intensiv daran, Unterbringungsmöglichkeiten für die ankommenden Menschen zu schaffen sowie die gesetzlich verankerte Grundversorgung sicherzustellen. Die Bürgermeister der 17 Kreiskommunen haben zugesagt, vor Ort beim Ankommen und der Begleitung mit zentralen Ansprechpartnern zu unterstützen. Damit das gelingt, wird ehrenamtliche Unterstützung gebraucht.

„Die stark steigenden Zuweisungen Geflüchteter durch den Bund über die Landeserstaufnahmeeinrichtung stellt uns Kommunen vor große Herausforderungen: Wir müssen in sehr kurzer Zeit in großer Zahl Wohnraum schaffen sowie die behördlichen Aufgaben wie die Erfassung, Bearbeitung der Anträge oder Aufnahme in den Leistungsbezug sicherstellen“, so Landrat Sandro Zehner und betont: „Wir sind bereits heute über den Grenzen des Machbaren: Es gibt schlicht keinen freien Wohnraum, die Ausländerbehörde und unser Fachdienst Migration arbeiten seit Monaten über der Belastungsgrenze. Die finanziellen Belastungen für die Unterbringung und Versorgung der hohen Zahl Geflüchteter haben drastische Auswirkungen auf die kommunalen Haushalte – obwohl die Vorgaben und Gesetze vom Bund kommen, übernimmt er lediglich einen Bruchteil der anfallenden Kosten.“ Bereits jetzt unterhalte und organisiere die Kreisverwaltung über 60 Gemeinschaftsunterkünfte mit über 2.300 Geflüchteten. Selbst wenn es gelänge, die Unterbringung zu leisten, seien die anschließenden Aufgaben nicht mehr durch die Kreisverwaltung allein zu leisten.

Lokale Unterstützung für Ankommende

„Das soziale und organisatorische Ankommen der Menschen vor Ort in den Städten und Gemeinden kann allein von unseren Sozialarbeitern in diesem Umfang nicht mehr sichergestellt werden – zumal die Strukturen, Versorgungsmöglichkeiten und Ansprechpartner im Kreisgebiet sehr unterschiedlich sind. Die Kommunen kennen die jeweiligen Bedarfe und Gegebenheiten am besten“, ergänzt Zehner. In einer gemeinsamen Sitzung

haben sich Landrat und Bürgermeister darauf verständigt, dass jede Kommune verbindlich einen Beauftragten benennt, der sich um die Koordination und Organisation vor Ort kümmert.

Landrat und Bürgermeister rufen zudem weiterhin dazu auf, leerstehende Wohnungen oder Häuser an die Kreisverwaltung wohnraum@rheingau-taunus.de zu melden. „Wir werden alles versuchen, um unsere Aufgaben als Landkreis und Kommunen zu bewältigen – allerdings stehen wir und die Kolleginnen und Kollegen anderer Kreise und Städte an einem Kippunkt. Ich bin in engem Kontakt mit den Spitzenverbänden und der Landesregierung: Wir brauchen jetzt Lösungen, um die Anzahl der Ankommenden wirkungsvoll zu begrenzen, um die Strukturen und die Menschen vor Ort nicht vollends zu überlasten“, so Zehner.

Leitfaden für Kommunen

Um die bereits im Landkreis angekommenen Geflüchteten schnell zu integrieren und damit wieder freie Plätze in den Unterkünften zu schaffen, hat die Stabstelle WIR (Wegweisende Integrationsansätze Realisieren) des Rheingau-Taunus-Kreises einen Handlungsleitfaden entwickelt, um den Kommunen praxiserprobte Maßnahmen und Vorgehensweisen dafür an die Hand zu geben und organisiert regelmäßige Treffen zum Austausch und zur Fortentwicklung. Ein Schwerpunkt ist dabei der Aufbau von Ehrenamtsnetzwerken, wie es sie bereits in einigen Kreiskommunen seit Jahren gibt. „Denn ohne die Unterstützung der Gesellschaft und ziviles Engagement in den Städten und Gemeinden ist die Aufgabe nicht zu bewältigen“, so Sandro Zehner und ergänzt: „Wir wollen den Ankommenden schnell Orientierung bieten, ihnen Alltagsstrukturen und Sprachkurse ermöglichen“, so Zehner und ergänzt: „Das sind Voraussetzungen, um an der Gesellschaft teilzuhaben und ein selbstständiges Leben zu führen. Ich danke allen, die ehrenamtlich dazu beitragen.“ Gebraucht werden in den Städten und Gemeinden Menschen, die bei Behördengängen oder Alltags erledigungen unterstützen, ebenso wie Bürgerinnen und Bürger, die übersetzen können sowie weiterhin leerstehender Wohnraum.

Nach Ihnen die Zukunft?

Sie möchten Menschen helfen – auch über Ihr eigenes Leben hinaus?
Bestellen Sie unseren kostenlosen Testament-Ratgeber.

Tel.: 0241-442 989 www.misereor.de/info-testament

MISEREO
IHR HILFESWERK



Gastspiel in der Jungen Bühne Schlangenbad

Draußen vor der Tür von Wolfgang Borchert

Die Junge Bühne Schlangenbad lädt zu einem besonderen Gastspiel in den Guckkasten nach Georgenborn ein.

Am 17. und 18. November, sowie am 24. und 25. November jeweils um 19.00 Uhr gastiert die Wiesbadener Schule für Schauspiel mit der Inszenierung „Draußen vor der Tür“ von Wolfgang Borchert.

Regie bei der Eigenproduktion von Studierenden und Ehemaligen führen Steven C. Langer und Isa Folad, der auch in die Hauptrolle des Beckmanns schlüpfen wird.

Das Stück handelt vom Kriegsheimkehrer Beckmann, der nach seiner Ankunft in Deutschland auf allerhand verschlossene Türen trifft. Im Angesicht der Ausweglosigkeit bleibt ihm scheinbar nur eine einzige Lösung übrig: Der Sprung in die Elbe.

Das Drama, das 1947 in Hamburg uraufgeführt wurde, stand zuletzt 1981 auf dem Spielplan der Jungen Bühne. Regie führten damals die Gründungsmitglieder Tobias Jost und Klaus-Dieter Köhler, letzterer damals zu sehen in der Rolle des „Anderen“. Ein Kreis

schließt sich mit Köhlers Rückkehr auf seine alte Bühne im Zuge der jetzigen Produktion als „Gott“ Karten zu 15 Euro für Erwachsene und 7 Euro für Schüler, Auszubildende und Studierende unter milles50@t-online.de oder 01783597552.

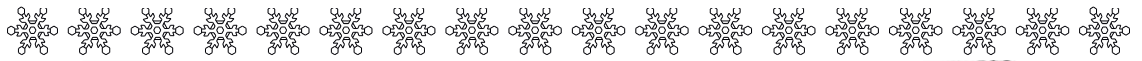
Bärstadter Weihnachtsmärchen 2023

Der gestiefelte Kater

Liebe kleinen und großen Märchenfreunde,

nach einer viel zu langen Pause öffnet sich unser Theatervorhang im Bürgerhaus Bärstadt wieder für ein Weihnachtsmärchen. Wir spielen am 2. Adventswochenende „Der gestiefelte Kater“ und freuen uns auf Euren Besuch. Der Eintritt ist – wie immer – frei. Einlass ab 14.30 Uhr, Beginn um 15.30 Uhr

Theatergruppe Zaubärhaft



Seniorenweihnachtsfeier

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch in diesem Jahr lädt die Gemeinde die Schlangenbader, die das 70. Lebensjahr vollendet haben, zur vorweihnachtlichen Feier am 2. Advent,

Sonntag, den 10. Dezember 2023, 15.00 Uhr


in die Parkklinik Wiesbaden-Schlangenbad GmbH in Schlangenbad ein. 

Die jüngeren Ehegatten und Begleitpersonen sind – wie immer – ebenso herzlich eingeladen.

Es besteht die Möglichkeit, von einem Bus abgeholt und auch wieder nach Hause gebracht zu werden.

Die Abfahrtszeiten an den Bushaltestellen in Richtung Schlangenbad sind wie folgt:

Niederglabach	14.00 Uhr	Bärstadt	14.30 Uhr
Oberglabach	14.10 Uhr	Wambach	14.40 Uhr
Hausen v.d.H.	14.20 Uhr	Georgenborn	14.50 Uhr

In Wambach hält der Bus an der Haltestelle Bärstadter Straße. 

Die Rückfahrt erfolgt gegen ca. 17.00 Uhr in **umgekehrter** Reihenfolge.

Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme und, wenn gewünscht, die Anreise mit dem Bus bei der Verwaltung **bis zum 30. November 2023**.

Auch telefonisch ist die Anmeldung möglich, bitte wenden Sie sich an Frau Holbach (☎ 4814) oder senden Sie eine E-Mail an soziales@schlangenbad.de.

Sie erleichtern uns somit die Vorbereitung der Feier.

Ich freue mich auf einen schönen, gemeinsamen Nachmittag mit Ihnen und grüße Sie bis dahin recht herzlich.

Ihr
Marco Eyring
Bürgermeister



✂ _____

Anmeldung zur Seniorenweihnachtsfeier

**An die Gemeindeverwaltung
Rheingauer Str. 23
65388 Schlangenbad**

Ich/Wir nehme/n an der vorweihnachtlichen Feier am 10. Dezember 2023 in der Parkklinik Wiesbaden-Schlangenbad GmbH in Schlangenbad mit Personen teil.

Ich/Wir möchte/n mit dem Bus fahren.

Vor- und Zuname.....

Ortsteil.....

Unterschrift



Klassikprogramm mit den Werken aus verschiedenen Epochen

Karl-Heinz Schultz, Violine, Erika Le Roux, Klavier


Sonntag, 19. November 2023, 17:00 Uhr, Historische Caféhalle, Rheingauer Straße 23, 65388 Schlangenbad

Der Kulturkreis Schlangenbad e.V. lädt Sie herzlich ein zu seinem letzten Konzert in 2023.

Karl-Heinz Schultz absolvierte seine Studien an den Musikhochschulen Karlsruhe und Stuttgart sowie am Cleveland Institute of Music. Konzertreisen als Solist mit verschiedenen Orchestern und Kammermusikensembles führten ihn ins europäische Ausland, nach Japan, Südostasien und Brasilien. Rundfunkaufnahmen für verschiedene deutsche Rundfunkanstalten sowie Fernsehauftritte in Belgien, Japan und Indonesien schlossen sich an. Seit 1995 ist er als koord. 1. Konzertmeister im Hessischen Staatsorchester Wiesbaden engagiert.

Erika Le Roux wanderte nach Abschluss ihres Klavierstudiums an der University of the Witwatersrand in Johannesburg nach Deutschland aus, wo sie seither lebt und arbeitet. Sie erhielt mehrere Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben und ist als Solistin mit zahlreichen Orchestern in Deutschland und Südafrika aufgetreten. Ihre Arbeit ist vielfältig – als Solopianistin, Sonatenpartnerin, Kammermusikerin und Liedbegleiterin deckt sie ein umfangreiches Kaleidoskop an Arbeiten ab. Das Duo wird Werke aus verschiedenen Epochen für Violine und Klavier, schwerpunktmäßig aus Klassik und Romantik, präsentieren. Ein „klassischer“ Hörgenuss von herausragender Qualität!

Ticket-Reservierungen per Mail unter info@kulturkreis-schlangenbad.de oder an der Abendkasse.



Sonntag
19.11.2023 • 17:00 Uhr
Schlangenbad

**KARL-HEINZ SCHULTZ, VIOLINE,
ERIKA LE ROUX, KLAVIER**



Klassik Programm mit Werken aus verschiedenen Epochen

HISTORISCHE CAFÉHALLE
Rheingauer Straße 23, 65388 Schlangenbad

Reservierungen per E-Mail unter info@kulturkreis-schlangenbad.de oder an der Abendkasse.



Der Turnverein Bärstadt lädt ein

Sankt Martinsumzug am 11.11.2023

Liebe Schlangenbaderinnen und Schlangenbader, liebe Freundinnen und Freunde des Turnvereins, liebe Mitgliederinnen und Mitglieder des Turnvereins!

Auch in diesem Jahr wird in unserem schönen Bärstadt Sankt Martin gefeiert. Zu diesem Anlass findet am Samstag, den 11.11., ab 17:30 eine Andacht in unserer Martinskirche statt. Anschließend wird sich der Laternenzug (ca. ab 18 Uhr) vom Kirchplatz mit viel Gesang durch den Ort bewegen. Unser Ziel ist das Schützenhaus, um beim traditionellen Martinsfeuer mit Weckmännern, Wurst, Suppe, Glühwein und Kinderpunsch

gemeinsam den Tag ausklingen zu lassen.

Es werden auch noch fleißige Helfer für Aufbau, Abbau und Verkauf gesucht. Nach vorheriger Absprache kann auch gern noch unbehandeltes Holz für das Martinsfeuer gespendet werden.

Interessenten dürfen sich gern bei Philipp Schulz über Whatsapp unter 015257638545 oder über E-Mail unter Philipp.Schulz@Turnverein-Baerstadt.de melden.

Herzliche Grüße aus dem Vorstand des Turnvereins!

Mila Retzmann, 1. Schriftführerin

SANKT MARTIN L A T E R N E N Z U G



Samstag, 11. November 2023

17.30 UHR

**besinnliche Andacht in
der Martinskirche Bärstadt**



18.00 UHR

**Laternenzug zum Schützenhaus
mit anschließendem Martinsfeuer**

Start: Kirchplatz

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Umwelt zuliebe, bitte eigene Tassen mitbringen!



Jahreshauptversammlung des Hausener Sportvereins

Am 8. September 2023 fand die Jahreshauptversammlung des Hausener Sportverein 1962 e.V. für das Geschäftsjahr 2022 im Sportlerheim in Hausen v. d. Höhe statt.

Nach dem Bericht des 1. Vorsitzenden Florian Kaiser über den Verlauf des Geschäftsjahres legten die AbteilungsleiterInnen der einzelnen Abteilungen ihren Rechenschaftsbericht ab und skizzierten die sportlichen und gesellschaftlichen Höhepunkte des Jahres. Nach dem Kassenbericht und dem Testat der Kassenprüfer wurde der Vorstand bei vier Enthaltungen von der Mitgliederversammlung entlastet.

Von der Mitgliederversammlung wurde anschließend der Beschluss gefasst, dass alle Mitglieder im 4. Quartal schriftlich gebeten werden sollen, dem Verein unter Berücksichtigung von Datenschutzrechten ihre Emailadresse mitzuteilen, um die Kommunikation innerhalb des Vereins zu beschleunigen und zu erleichtern. Abschließend erfolgte noch die Ehrung von besonders langjährigen Mitgliedern.

So wurden Urte Daniel und Ulf Daniel für ihre 25-jährige Mitgliedschaft und der 1. Vorsitzende des Vereins, Florian Kaiser, für seine 40-jährige Mitgliedschaft geehrt und ausgezeichnet.

Besonders gefreut haben wir uns über die Ehrung von Friedrich „Fritz“ Philippi. Aufgrund seiner langjährigen außerordentlichen Verdienste wurde er zum Ehrenmitglied ernannt. Fritz Philippi trat am 01.09.1966 in den Hausener Sportverein ein. Am 01.02.1972 wurde er im Rahmen einer Mitgliederversammlung zum Kassierer gewählt und hat dieses Ehrenamt bis zum 31.01.2015 43 Jahre ohne Unterbrechung begleitet.

Er hat viele wichtige Themen, die prägend für den Verein waren, mit ent-

wickelt und entschieden und hat in diesem Sinne an den besonderen Meilensteinen des Vereins mitgewirkt:

- Aufbau des Hausener Sportvereins
 - Pionierarbeit im wahrsten Sinne des Wortes mit Bau von einfachen Umkleide- und Duschkabellen, Flutlichtanlage, neuem Sportlerheim und Kunstrasenplatz,
 - Aufbau von verschiedenen Sportangeboten zusätzlich zum Fußball
- Außerdem war Fritz Philippi als Protokoller bei den Gemeinschaftssitzungen des Vereinsrings Hausen v. d. Höhe viele Jahre für den Hausener Sportverein in der Bütt.

Sein großes Fachwissen, seine ruhigen Beiträge auch bei hitzigen Diskussionen, seine ausgleichende Moderation von Themen und sein gesunder Humor zeichneten ihn bei all seinen ehrenamtlichen Tätigkeiten immer besonders aus.



Auftritt der United Voices auf der Wambacher Kerb und Ausblick

Der Auftritt auf der Wambacher Kerb war wieder einmal ein tolles Erlebnis. Wir hatten viel Spaß und präsentierten die Lieder „Bella Ciao“ und „Lieblingsmensch“ sowie als besonderes Highlight den Welthit „Umbrella“ von Rihanna umgedichtet als hessische Version „Reschescherm“. Die Performance kam beim Publikum gut an und es gab eine Zugabe. Alle waren begeistert von der guten Stimmung im voll besetzten Festzelt.

Zur Einweihungsfeier des neuen Wambacher „s'Räumsche“ am 11. November ab 12:00 Uhr wird der Gesangsverein selbstgemachte Suppen und heiße Würstchen servieren, die gegen Spende für die weitere Gestaltung abgegeben werden.

Die United Voices wurden zur Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde am 2. Adventssonntag eingeladen. Für den Auftritt am Nachmittag be-

reiten sich die Sängerinnen nun in den nächsten Wochen mit einigen weihnachtlichen Liedern vor.

Die diesjährige Weihnachtsfeier des Vereins soll wieder zusammen mit der Jahreshauptversammlung verbunden werden und am Dienstag, den 19. Dezember 2023 stattfinden. Wie in den letzten Jahren ist geplant, das Abschlussessen für alle in einem Restaurant zu buchen, damit sich alle entspannen und den Abend genießen können. Es stehen diesmal wieder Wahlen an, weshalb der Vorstand um eine rege Teilnahme bittet. Die Einladungen werden demnächst verschickt.

Alle interessierten Sängerinnen sind herzlich eingeladen, jederzeit zu unseren Chorproben dienstags in der Zeit zwischen 20:00 und 21:30 Uhr im Bürgerhaus Wambach vorbeizuschauen und mitzusingen.

Attraktive Stände
Getränke, Kaffee,
Kuchen, Würstchen



Flohmarkt

in Hausen v.d.H.

Dieses Jahr mal rechtzeitig
Weihnachtsgeschenke besorgen!

Samstag

18. November 2023



Von 11:00 bis 17:00 Uhr

Im Dorfgemeinschaftshaus
Hausen v.d.H.

Flohmarktverkäufer Anmeldung:
E-Mail: hsv_1962@outlook.de

Standgebühr 10 € und einen Kuchen
oder 15 € ohne Kuchen (Bitte bei
der Anmeldung mit angeben).

Tisch mit den Maßen 150cm x 60cm
wird gestellt.

Der Hausener Sportverein
freut sich auf euch!



Unsere Veranstaltungen im Bärstadter Lindenhof

Freitag, 10.11.: Pub-Quiz

Freitag, 01.12.: Live-Musik mit *Fortunate Sons*

Freitag, 08.12.: Bingo-Abend

Samstag, 16.12., 15 Uhr: Plätzchen backen für Kinder

Freitag, 22.12.: Live-Musik mit *A66* - unbeschreibliche Cover-Songs

Freitag, 12.01.2024: Pub-Quiz

Freitag, 26.01.2024: Bingo-Abend

Freitag, 01.03.2024: Schlachtfest

Freitag, 15.03.2024: Lesung mit Imke Brunn

Freitag, 26.04.2024: Lesung Jung und Junior

Samstag, 15.06.2024: Irish Folk mit An Tor

Unsere Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 19 Uhr -22.30 Uhr

VolksWirtschaft
Lindenhof eG

Gedenkfeier am Volkstrauertag am Kriegerdenkmal in Georgenborn

Auch in diesem Jahr soll am Volkstrauertag am Kriegerdenkmal in Georgenborn der Opfer beider Weltkriege und der Gewaltherrschaft gedacht werden. Gemeinsam laden die Kirchen, die dieses Mal durch Frau Pfarrerin Ingrid Schneider von der Evangelischen Kirchengemeinde Schlangenbad vertreten sind, die Freiwillige Feuerwehr Georgenborn und der Ortsbeirat Georgenborn zur Gedenkfeier mit Kranzniederlegung für Sonntag, 19. November 2023, um 11.30 Uhr, am Krie-

gerdenkmal in Georgenborn, Ecke Am Born/Georgsweg.

Man wolle, so die Veranstalter, den seit 1924 durch den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge bundesweit veranstalteten Gedenktag auch in Georgenborn begehen, um die Erinnerung an den Tod von Millionen unschuldiger Menschen wach zu halten, als Mahnung für die jetzige und für kommende Generationen. Man werde auch der Opfer aktueller Kriege und der Terroropfer gedenken.

Weihnachtsmarkt in Bärstadt!

Am Sonntag, dem 03. Dezember (1. Advent), ist wieder vorweihnachtliches Treiben rund um die Tanzlinde im Schlangenbader Ortsteil Bärstadt, Veranstalter ist der Gemischte Chor Frohsinn. Wer möchte noch mit einem Verkaufsstand mitmachen? Einfach anrufen – Konny Jung, 06129-9374.

Um 14 Uhr ist Gottesdienst in der Martinskirche, um 15 Uhr beginnt der Weihnachtsmarkt. Die Kindergarten-Kids werden ihre Gesangskünste zu Gehör bringen, und hoffentlich findet auch der

Nikolaus den Weg zur Linde und bringt kleine Gaben für die Jüngsten mit. Der Chor ist dann gegen 17 Uhr zu hören. Für Speisen und Getränke wird wie immer gesorgt sein. Aus Hygiene- und Umweltgründen ist es sicher kein Fehler, eigene Trinkbecher mitzubringen. Die Corona-Zahlen steigen wieder – bitte verhalten Sie sich entsprechend! Lieber einmal mehr Maske tragen (hält auch wärmer!) als einmal zu wenig!

Der Vorstand Gemischter Chor „Frohsinn“ 1886 Bärstadt

St. Martin in Schlangenbad am 11. November

Auch in diesem Jahr möchten wir gemeinsam mit Euch und Ihnen St. Martin feiern. Wir treffen uns am 11. November um 17:00 Uhr an der katholischen Kirche zur Martinsfeier. Anschließend laufen wir gemeinsam mit unseren Laternen durch Schlangenbad. Musikalisch werden wir dabei von Uschi Gros und Peter Schwaderlapp begleitet. Im unteren Kurpark er-

wartet uns der Verein Ortsleben 1908 e.V. und die Schlangenbader Feuerwehr mit einem wärmenden Martinsfeuer. Es gibt heißen Punsch, leckere Weckmänner und Bratwurst. Die Erwachsenen können sich bei einem Glas Glühwein aufwärmen. Der Verein Ortsleben 1908 e.V. und die Freiwillige Feuerwehr Schlangenbad freuen sich auf viele leuchtende Laternen.

Mitgliederversammlung der Nachbarschafts- und Generationenhilfe Schlangenbad e.V.

Hiermit lädt der Vorstand der Nachbarschafts- und Generationenhilfe Schlangenbad e.V. alle Mitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein.

Datum: 23. November 2023

Uhrzeit: 17.00 Uhr

Ort: Bürgerhaus Bärstadt

Es gilt die folgende Tagesordnung

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Mitgliederversammlung

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung

TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung

TOP 4 Bericht des Vorstands-Vorsitzenden Dr. Klaus Dreessen

TOP 5 Bericht der Projektkoordinatorin Felicitas Dreessen

TOP 6 Bericht der Kassenführerin Christa Deurer

TOP 7 Bericht der Kassenprüferin Doris Hofmann

TOP 8 Entlastung des Vorstands

TOP 9 Verschiedenes

Rückblick 3. Kleiderbasar der SG 1956 Wambach e.V.

Am Sonntag, den 24.09.2023 fand der 3. Kleiderbasar Rund-ums-Kind der SG Wambach statt. Aber nicht nur am Verkaufstag waren viele fleißige Hände am Werk – schon Wochen vorher und besonders am Freitag und Samstag waren alle Helfer emsig dabei – mit Erfolg. Das Ergebnis hat auch in diesem Jahr wieder überzeugt. Wir sind sehr stolz und glücklich, dass der Erlös aus den Vorjahren

wieder erreicht wurde. Der Erlös geht auch in diesem Jahr wieder an unsere Sportgruppen. Was sich allerdings erheblich gesteigert hatte, war die Anzahl an Helfern. In diesem Sinne möchten wir uns ganz herzlich bei allen bedanken, die diese Veranstaltung unterstützt haben. Ausdrücklicher Dank geht an unsere Feuerwehr Wambach für die Leihgabe der vielen Tische und Bänke.

Schlangenbader und Craponner treffen sich in Paris

Nachdem im vergangenen Jahr die Freunde aus Craponne bei uns zu Gast waren, haben sie in diesem Jahr einen gemeinsamen Ausflug vom 28. September bis zum 2. Oktober nach Paris organisiert. Und gleich das Wichtigste vorab: wir wurden verwöhnt von allerbestem Wetter!

Während die Franzosen mit dem Bus nach Paris kamen, den wir dann innerhalb der Stadt mit benutzen durften, reisten die deutschen Teilnehmer per Zug zum Gare de L'Est. Dort wurden wir freundlich in Empfang genommen und zum ersten gemeinsamen Mittagessen geführt. Der Nachmittag war durch eine geführte Stadtrundfahrt ausgefüllt – vorbei an berühmten und bekannten Sehenswürdigkeiten dieser faszinierenden Stadt. Am folgenden Tag fuhr uns der Bus vormittags zum Musée d'Orsay, direkt am Seineufer gelegen. Dabei konnten wir aus den Busfenstern den lebhaften Verkehr, insbesondere auch die vielen Fahrradfahrer in der Großstadt bestaunen. Ob es Verkehrsregeln gab??? Im Museum fand jeder seine persönlichen Vorlieben zur Besichtigung – eine unfassbar große Sammlung, berühmt auch für ihre Impressionisten. Nach gemeinsamem Mittagessen besuchten wir das Pantheon, an Gräbern vieler bekannter Persönlichkeiten blieben wir nachdenklich stehen.

Am Samstagmorgen fuhr uns der Bus mit schwierigsten und engsten Bedingungen zum Chateau Monte Christo. Die Führungen in Muttersprachen

brachten uns den Menschen Alexandre Dumas näher, der Park lockte zum Verweilen. Unsere Mittagspause verbrachten wir in einem Restaurant in Versailles, Ausgangspunkt für den nachmittäglichen Spaziergang im Garten des Weilers der Königin. Der Landschaftspark war wunderschön gepflegt und lockte nicht nur zahlreiche Besucher, sondern auch Hochzeitsgäste an. Der Sonntag begann richtig festtätig: Fahrt zum Tour Montparnasse, und dort im 26. Stockwerk ein unfassbar weiter Blick über diese faszinierende Großstadt am frühen Morgen. Bekannte Sehenswürdigkeiten – wieder erkannt nach der Stadtrundfahrt! – begeisterten Alle! - Der Sonntagnachmittag wurde gekrönt von einer Bootsfahrt auf der Seine – wieder an bekannten Sehenswürdigkeiten vorbei. Vom Wasser hatten wir herrliche Blicke auf die Großbaustelle an Notre Dame – zur Olympiade soll die Kirche wiederhergestellt sein – man mag es heute kaum glauben!

Am Rückreisetag besichtigten wir am Vormittag die Opéra Garnier, nach letztem gemeinsamen Mittagessen wurden die deutschen Teilnehmer am Gare de L'Est verabschiedet, die Franzosen hatten noch eine lange Busfahrt vor sich!

Wir kamen mit vielen wunderbaren Eindrücken aus dieser berühmten Großstadt zurück, und auch die Franzosen hatten große Freude, uns ihre wunderbare Hauptstadt zu präsentieren!

Bilder: PVSC



Gemeinsamer Ausbildungstag Atemschutz der Feuerwehr

Die Feuerwehr der Gemeinde Schlangenbad bildet sich gemeinsam fort

Bereits zum fünften Mal fand am Samstag, den 23.09.23, ein gemeinsamer Ausbildungstag aller sieben Ortsteilfeuerwehren der Gemeinde Schlangenbad statt. Nachdem die Corona-Pause überwunden ist und im Frühjahr bereits eine Führungskräfte-Fortbildung stattfand, ging es an diesem Samstag rund um das Feuerwehrhaus in Georgenborn sowie der benachbarten „Alten Schule“ um das Thema Atemschutz. In Form einer Stationsausbildung wurden den knapp 40 Teilnehmern an vier Stationen wichtige Aspekte des Atemschutzeinsatzes nahegebracht und das Wissen vertieft.

An Station 1 ging es um Atemschutzunfälle; wie entstehen sie und wie kann man sie vermeiden. Außerdem wurde ein realer Einsatz mit einem Atemschutzunfall aus Schleswig-Holstein besprochen, der von der Unfallkasse entsprechend analysiert und aufbereitet wurde. Die zweite Station befasste sich mit der persönlichen Schutzausrüstung der Atemschutzgeräteträger. Welche Ausrüstung müssen die Atemschutzgeräteträger alles mitführen? Neben Schlauch und Strahlrohr sowie Atemschutzgerät und Atemschutzmaske gehören auch noch Leinenbeutel, Funkgerät, Handlampe, Fluchthaube, Wärmebildkamera, Türkennzeichnungsbänder, Rettungstuch, Brechwerkzeug usw. dazu. Das sind einige Kilo Zusatzgewicht für die Atemschutzgeräteträger, was auch eine gewisse Fitness voraussetzt. Wie sieht die richtige Schutzkleidung aus? Wie lege ich nach dem Einsatz die mit giftigem Brandrauch kontaminierte Schutzkleidung wieder richtig ab? Für einen sicheren Einsatz unter Atemschutz sind diese Dinge elementar und unverzichtbar.

An der Station drei befassten sich die Gruppen in Theorie und Praxis mit

der Atemschutzüberwachung. Diese dient dazu, dass die i.d.R. im Innenangriff im Gebäude vorgehenden Atemschutztrupps von außen überwacht werden. Welcher Trupp geht wohin? Welchen Weg nimmt er? Dabei wird auch regelmäßig sein Flaschendruck in der Atemluftflasche überwacht, so dass er immer genug Atemluft zur Verfügung hat. Denn in der Hektik des Einsatzes vergisst man schnell, den Flaschendruck selbst zu kontrollieren. Die vierte Station schließlich stellte eine Einsatzübung dar, bei der der sogenannte „kritische Wohnungsbrand“ nachgestellt wurde. Dies ist der Wohnungsbrand im Obergeschoß eines mehrgeschossigen Gebäudes. Neben Feuer und Rauch in der betroffenen Nutzungseinheit kommt es zu Raucheintrag in den Treppenraum. Es sind Personen aus der betroffenen Wohnung und aus angrenzenden Wohnungen über Leitern und über den Treppenraum zu retten. Außerdem muss die Brandausbreitung verhindert und der Brand gelöscht werden. Dieser kritische Wohnungsbrand dient den Städten und Gemeinden als stan-



Ein Atemschutztrupp nimmt ein Strahlrohr über eine tragbare Leiter der Feuerwehr in erste Obergeschöß des Gebäudes vor.



Markus Scholl bespricht mit einer Gruppe den Themenbereich Atemschutzüberwachung

dardisierte Bemessungsgröße der Bedarfsplanung für die Aufstellung ihrer Feuerwehren.

In der Mittagspause servierte die Feuerwehr Georgenborn frisch gegrillte Brat- und Rindswürste sowie Steaks und Pommes Frites. Am Ende des Tages waren die Rückmeldungen der Teilnehmer sehr positiv. Der Tag war sehr interessant und informativ. Das Ausbildungsformat kam wieder sehr gut an, der Ausbildungsstand der

Einsatzkräfte der Feuerwehr der Gemeinde Schlangenbad hat sich weiter verbessert.



Ein Trupp unter Atemschutz bereitet sich im Treppenraum auf das Vorgehen in eine verrauchte Brandwohnung vor.



Ein Atemschutztrupp hat in der Wohnung eine Person gefunden und bringt sie hier mit einem Rettungstuch über die Treppe ins Freie. Im Hintergrund im Türrahmen befindet sich ein Rauchverschluss, der verhindert, dass Brandrauch in andere Gebäudeteile ziehen kann.



Gruppenbild aller Beteiligten am Ende des Übungstages



Das Ablegen der kontaminierten Ausrüstung und Schutzkleidung nach dem Einsatz wird trainiert.

Ausflug der Einsatzabteilung der Feuerwehr Wambach

Am Samstagmorgen, den 30. September 2023, trafen sich die Mitglieder der Einsatz- und der Alters- und Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Wambach zu ihrem jährlichen gemeinsamen Ausflug. Auf dem Plan stand an diesem Tag eine Wanderung in den Ort Obergladbach. Mit guter Laune ging es zunächst zur Dreispitz und von da aus weiter nach Hausen vor der Höhe. In Hausen wurden die fleißigen Wanderer von zwei Kameraden mit einer leckeren Stärkung erwartet. Nach diesem Mittagspäuschen ging es dann weiter bis nach Obergladbach. Das Ziel der Wanderung war „Fox River Brewing“, eine kleine amerikanische Brauerei in Obergladbach. Dort erwartete die Feuerwehrleute eine Bierverskostung und anschließend köstliche, selbstgemachte Burger. So konnte der Wandertag gemütlich in der Brauerei beendet wer-

den. Wir danken Fox River Brewing für die freundliche und gute Bewirtung. Außerdem möchten wir uns bei unseren Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Obergladbach bedanken, welche uns abends zurück nach Wambach gefahren haben. Den Kameraden unserer Wehr, welche den Ausflug für uns geplant haben, wollen wir ebenso recht herzlich danken und wir sind schon gespannt, was uns nächstes Jahr erwartet.



Foto: Freiwillige Feuerwehr Wambach



» Malteser Menüservice:
weil man Qualität
schmeckt.«

Malteser Menüservice

Der Malteser Menüservice – garantiert leckere Gerichte, von Profis gekocht und freundlichen Maltesern gebracht. Aus frischen Zutaten, abwechslungsreich und gesund – auf Wunsch 7 Tage die Woche. Mal probieren? Einfach anrufen.

www.malteser-menuservice.de
Tel.: 06723-681412

 **Malteser**
... weil Nähe zählt.



**lädt ein zum St. Martin
Laternenumzug**

Wann: Freitag, 10.11.2023

Wo: Bürgerhaus Wambach

Um: 18:00 Uhr

**Der Abschluss findet am Bürgerhaus bei
Kinderpunsch, Glühwein, Waffeln &
Grillwürstchen statt.**



Auf Ihren Besuch freut sich die Freiwillige Feuerwehr Wambach 1934 e.V.

Christbaum- markt in Hau- sen v.d.H.

**Save the Date:
09. Dezember 2023**

Der Christbaummarkt findet am Samstag, 09. Dezember ab 09.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus, gegenüber des Sportplatzes in Hausen v.d.H. statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Schlangenbad-Hausen v.d. Höhe e.V. freut sich auf Ihr Kommen. Aktuelle Informationen zu dieser und anderen Veranstaltungen finden Sie auf der Website www.hausenvdh.de.



Ausflug der Jugendfeuerwehr Wambach nach Niederwalluf

Am 19. September 2023 besuchte die Jugendfeuerwehr Wambach das Mehrzweckboot der Feuerwehr Niederwalluf. Dies war für alle Jugendlichen eine tolle neue Erfahrung und es konnten weitere Aufgaben der Feuerwehr kennengelernt werden.

Vielen Dank an die Feuerwehr Niederwalluf, die diesen besonderen Ausflug ermöglicht hat.

Die Jugendfeuerwehr trifft sich jeden Dienstag um 18:00 Uhr. Falls auch du Interesse hast, dann schau gerne bei uns vorbei.



Foto: Jugendfeuerwehr Wambach

Abend im Advent

Auch in diesem Jahr lädt das Team unerbittlicher Weihnachtsbegeisterter um und mit den „Hauser Leichtmatrosen“ und den „Hauser Blaulichtern“ wieder zum „Abend im Advent“ ein, der traditionell am Vorabend zum 1. Advent im Dorfgemeinschaftshaus gefeiert wird. Streichen Sie sich also den 02. Dezember 2023 rot im Kalender an und notieren Sie daneben: „Einlass 18.00 Uhr“. Der Einlass ist übrigens frei. Wenn Sie am Ende der Veranstaltung eine Spende hinterlassen möchten, würden wir uns natürlich freuen. Alle Überschüsse als auch der Gewinn aus der Weihnachtsbaumverlosung, die wir aufgrund des großen Erfolgs im vergangenen Jahr auch in diesem Jahr wieder durchführen, werden dem Spendentrog zugeführt. Das Spendenziel wird im Laufe des Abends bekannt gegeben.

Der „Abend im Advent“ ist ein der vorweihnachtlichen Zeit angepasstes Fest der Begegnung für Jung und Alt mit Zeit für Gesprächen, aber auch mit einem kleinen Programm, das in diesem Jahr im Wesentlichen wieder aus den eigenen Reihen gestaltet wird. Gesang, Gedichte und Geschichten umrahmen diesmal ein Theaterstück, in dem es um die Vorbereitungen am Heiligen Abend in einer ganz normalen Familie geht und bei denen natürlich einiges aus dem Ruder läuft. Schirmherrin der Veranstaltung ist die Freiwillige Feuerwehr Hausen v.d.H. und natürlich muss niemand den Abend hungrig oder durstig verlassen. Auch das selbstgemachte Weihnachtsgebäck sollten Sie sich wirklich nicht entgehen lassen.

Oberberg
Parkklinik Wiesbaden Schlangenbad

Wir arbeiten in kleinen Teams und profitieren vom großen Netzwerk.
Oberberg.
Zusammen besser.

Haben Sie Interesse an einer **patientennahen Arbeit**, bei der sich alle Mitarbeiter **auf Augenhöhe** begegnen? Möchten Sie wieder Zeit haben, sich mit den **individuellen Sorgen Ihrer Patienten** zu beschäftigen?

Dann bewerben Sie sich als Teil unseres Teams als

- **Gesundheits- und Krankenpfleger (w/m/d)**
in Teilzeit (30 Std./Woche), unbefristet
- **Haustechniker (w/m/d)**
in Vollzeit (40 Std./Woche), unbefristet.
- **Sporttherapeut (w/m/d)**
in Vollzeit- oder Teilzeit, unbefristet.

Das zeichnet uns aus

- **Ihre individuelle Lebenssituation berücksichtigen wir** durch moderne und veränderbare Arbeitszeitmodelle und langfristige Dienstplangestaltung.
- **Wir geben Ihnen ausreichend Zeit** – insbesondere für die Begleitung Ihrer PatientInnen auf ihrem Genesungsweg.
- **Wir bieten Ihnen Arbeit und Weiterentwicklung auf neuestem wissenschaftlichem Niveau** durch Einbindung in das bundesweite Netzwerk der Oberberg Kliniken und weiterer Partner.
- **Unsere KollegInnen arbeiten interdisziplinär** – mit aktiver Teilhabe an der Therapie.
- **Sie finden bei uns alle Vorteile einer großen Unternehmensgruppe**, z.B. durch eine attraktive Vergütung, einen hohen Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge sowie vielfältige Vergünstigungen bei interessanten Anbietern.
- **Freuen Sie sich auf eine Rundum-Verpflegung** mit gesundem und erstklassigem Essensangebot aus eigener Küche zum günstigen Mitarbeiterpreis sowie kostenfreie Getränke.
- **Wir stehen für nachhaltige und bezahlbare Mobilität**, z. B. durch das Angebot eines geförderten Job-Rads und durch einen Zuschuss zum ÖPNV-Ticket.

Oberberg Parkklinik Wiesbaden Schlangenbad | Rheingauer Straße 47 | 65388 Schlangenbad
Stephanie Rieser (Personalabteilung) | 06129 4883-0 | karriere@oberbergkliniken.de



Metall- und Schrott-Großhandel

Seit 50 Jahren Ihr Ansprechpartner in Walluf für Industrie, Handwerk und Privat bei Entsorgungsfragen

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 07.00-16.00 h Sa. 07.30-10.30 h
Tel.: 06123-72071 Fax: 06123-75610
In der Rehbach 20 und Am Klingenberg 1, 65396 Walluf
www.msg-walluf.de Info@msg-walluf.de



Jetzt
bewerben!



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinde Bärstadt

Sonntag, 5.11.

9.30 Uhr Gottesdienst in Bärstadt
11.00 Uhr Gottesdienst in Langenseifen

Samstag, 11.11.

17.30 Uhr Martinsandacht, anschließend Laternenumzug

Sonntag, 12.11.

9.30 Uhr Gottesdienst in Bärstadt mit Frau Engels
17.00 Uhr Abendgebet mit Handauflegen, Kapelle Langenseifen

Sonntag, 19.11.

9.30 Uhr Gottesdienst in Bärstadt, anschließend Kranzniederlegung zum Volkstrauertag

Mittwoch, 22.11.

18.00 Uhr Buß- und Betttag: Experimentelles Beten, Kapelle Langenseifen

Sonntag, 26.11.

9.30 Uhr Ewigkeitssonntag: Gottesdienst in Bärstadt mit Verlesung der Verstorbenen des Kirchenjahres

Sie können den Gottesdienst in Bärstadt im Internet per Livestream zu verfolgen. Den YouTube-Kanal finden Sie auf www.kirche-baerstadt.de, dort unter „Aktuelles/Termine“. Die Gottesdienste bleiben als Upload dort stehen und können auch zu späterer Zeit angeschaut werden.

Meditationsangebote:

Offener Übungsabend Kontemplation
Mittwoch 1., 15. und 29. November, ab 19.30 Uhr Ankommen, 20.00 Uhr Beginn

Kontemplation vor der Arbeit

Dienstags und freitags von 7:20 bis 7:40 Uhr per Zoom

Zu beiden Angeboten Näheres unter www.kontemplation-untertaunus.de, dort auch die Möglichkeit, sich zu Kontemplation vor der Arbeit anzumelden - es wird dann ein entsprechender Link zugeschickt.

Kinderkirche in Bärstadt: Freitag 3. November, 16.30 Uhr im Gemeindehaus: „St. Martin“, Sa. 11.11. 17.30 Uhr Martinsandacht

Gemeindebüro: ist Dienstags und Donnerstags zwischen 9.00 und 12.00 Uhr geöffnet, Telefon: 06129 - 9135, Email: Kirchengemeinde.Baerstadt@ekhn.de

Evangelische Kirchengemeinde Schlangenbad

Sonntag 05. November

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Frau Prädikantin A. Modes

Sonntag 12. November

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag 19. November

10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, Buß- und Betttag

22. November

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag 26. November

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag 03. Dezember

10.00 Uhr Familien-Gottesdienst

Sonntag 10. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst; Frau Prädikantin A. Modes

Treff 60+

Freitag, 17. November 2023, 19.00 Uhr. Evangelische Christuskirche Schlangenbad. „Nachtgedanken“ – Eine literarische und musikalische Nachtwanderung mit Renate Kohn und Cornelius Hummel.

Basteln für Advent und Weihnachten

Wir basteln am Freitag, 01. Dezember 2023, von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum in Georgenborn, Kirchenpfad 10 schöne Sachen für die Advents- und Weihnachtszeit. Eingeladen sind alle Kinder zwischen 5 und 12 Jahren.

Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung per mail kirchengemeinde.schlangenbad@ekhn.de bis zum 24. November 2023.

Schlangenbader Abendmusik

Konzert mit Wiesbadener Knabenchor unter Leitung von Roman Twardy.
Samstag, 02. Dezember 2023, 19.30 Uhr, Evangelische Christuskirche Schlangenbad. Eintritt frei.

Handarbeitsgruppe „Nadelspiel“

Wir treffen uns jeden ersten Mittwoch

im Monat von 19.30 Uhr – 21.00 Uhr im großen Saal des Evangelischen Gemeindezentrums in Georgenborn, Kirchenpfad 10. Das nächste Treffen ist am 06. Dezember 2023.

Gemeindebüro

Sie erreichen das Gemeindebüro montags, mittwochs und freitags von 9.00 – 11.00 Uhr unter folgender Telefonnummer: 06129 - 2137.

Kath. Kirchenorte Niederglabach und Schlangenbad

Herz Jesu Schlangenbad

Sonntag, 05. November

11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Pfarrer Thewalt Saal mit Gedenken an die verstorbenen des vergangenen Jahres

Sonntag, 19. November

11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 26. November

11:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 26. November

18:00 Uhr Taizé Gebet

Sonntag, 03. Dezember

11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

St. Ägidius Niederglabach

Sonntag, 05. November

09:30 Uhr Heilige Messe mit Gedenken für die Verstorbenen des vergangenen Jahres

Sonntag, 12. November

09:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 19. November

09:30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 26. November

09:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 03. Dezember

09:30 Uhr Heilige Messe

St. Ägidius Niederglabach

Freitag, 01. Dezember

18:00 Uhr Haltestelle im Advent

Friedhofsandachten und Gräbersegnung zum Fest Allerseelen

Donnerstag, 2.11.

Zorn 14:30 Uhr

Nauroth 15:30 Uhr

Hilgenroth, Dickschied Im Anschluss an Nauroth

Samstag, 4.11.

Heimbach 11 Uhr

Meilingen 15 Uhr

Breithardt 15 Uhr

Kemel 16 Uhr

Sonntag, 5.11.

Bleidenstadt 11 Uhr Andacht für Kinder

Laufenselden 12.30 Uhr

Hausen v. d. Höhe 13:15 Uhr

Obergladbach 14 Uhr

Huppert 14 Uhr

Daisbach 14 Uhr

Niederglabach 15 Uhr

Bad Schwalbach 15 Uhr

Michelbach 15 Uhr

Kettenbach 16 Uhr

Bleidenstadt 15 Uhr

Altenberg 15.30 Uhr

Geroldstein 16:00 Uhr

Watzelhain 16 Uhr

Firmvorbereitung gestartet

Im Oktober startete die Vorbereitung auf das Sakrament der Firmung mit einem Infotreffen via Zoom. Nach dem ersten gemeinsamen Gottesdienst am 22. Oktober folgt der nächste am 26. November. Am 10. Dezember startet die inhaltliche Vorbereitung um 17 Uhr mit einer feierlichen Messe & einer Party. Der Firmkurs besteht aus mehreren Gruppentreffen zwischen Januar und März 2024 und einem Firmwochenende in Mainz vom 16.-18. Februar 2024. Wir werden uns aber auch regelmäßig zu Aktionen und Gottesdiensten treffen.

Die Jugendlichen des entsprechenden Jahrgangs (alle, die bis 30.06.2024 16 Jahre alt sind), die im Meldewesen erfasst sind, wurden dazu im September angeschrieben. Wer zu dem Schuljahrgang gehört, aber erst später das 16. Lebensjahr vollendet (sogenannte „Kann-Kinder“) können ebenfalls an der Firmvorbereitung teilnehmen, müssen sich aber selbst im Pfarramt mit dem entsprechenden Hinweis melden!

Bei Fragen zur Firmvorbereitung wenden Sie sich bitte an Peter Schwaderlapp (p.schwaderlapp@heiligefamilie.net) oder Tobias Schirmer (t.schirmer@heiligefamilie.net). Die Firmgottesdienste selbst werden voraussichtlich im April 2024 stattfinden.

Heilige Messen in Obergladbach - Winterpause

Der Liturgiekreis hat aus Sicherheitsgründen für die Gottesdienstbesucher festgelegt, dass von November bis Februar wegen der frühzeitigen Dunkelheit und Kälte, keine Heiligen Messen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

in der Kapelle Obergladbach stattfinden werden.

Caritassonntag

Zu Kuchen und belegten Brötchen lud der Ortsausschuss am 17. September nach der Kirche ein. Vielen Dank für die Spenden, die an diesem Morgen für die Caritas zusammenkamen.



Rückblick Erntedank bei der Herde

Fast Gleichstand hatten wir bei der Besucherzahl im Vergleich zu den Schafen, die ganz am Anfang zu dem etwas anderen Gottesdienst dazu geholt wurden. Der Schäfer Torsten Blum holte seine ca. 55 Schafe auf die Weide am Feuchtbiotop, damit sie ganz nah dabei waren und als dann Frau Portugall das Brot teilte, durften auch die Kinder und Interessierte die Schafe füttern. Mit dem Lied "Gott hält die ganze Welt in seiner Hand" wurde der Gottesdienst beendet aber wir verweilten noch gemütlich bei Kürbis- und Kartoffelsuppe und verschiedenen Getränken und genossen die Zeit mit und um die Schafe. Vielen Dank allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung! Der Erlös unseres Erntedankfestes geht wieder an unsere Schulpartnerschaft nach Ruanda! Vielen Dank allen für diesen gelungenen Vormittag!

Ortsausschusssitzung St. Ägidius

Unsere nächste Ortsausschusssitzung findet am Mittwoch den 15. November um 19:30 Uhr im Haus Ägidius statt. Interessierte sind herzlich willkommen!

Fahrt zum Sternsingertag 2023 in Limburg

„Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam für unsere Erde - und weltweit“, lautet das Motto der 66. Aktion Dreikönigssingen 2024, die mit dem Sternsingertag am 18. November im Limburger Dom eröffnet wird. Hierzu sind alle Kinder, Jugendlichen



und ihre Eltern, die Interesse an der Aktion haben herzlich eingeladen. Gemeinsam wollen wir als Pfarregruppe am Sternsingertag teilnehmen. Beginn ist um 14 Uhr im Limburger Dom. Der Tag endet gegen 15.30 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos.

Euch erwarten eine tolle Zeit mit Musik, Gottesdienst, vielem Wissenswertem zu den Ländern Amazoniens, einem Meet&Greet im Anschluss und natürlich viele andere Kinder und Jugendliche aus dem ganzen Bistum. Die Anreise nach Limburg soll gemeinsam geschehen. Weitere Informationen gibt es beim zentralen Pfarrbüro unter der Telefonnummer 06124 - 72370. Anmeldeschluss ist der 6.11.2023.



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
2024 • C • M • B • 24
www.sternsingertag.de

Start der Erstkommunionvorbereitung 2023-2024

„Da berühren sich Himmel und Erde“, unter diesem Thema werden sich ab November Kinder aus den Kirchorten St. Elisabeth, Herz-Jesu, St. Ägidius, St. Josef, St. Bonifatius, St. Klemens Maria Hofbauer, St. Michael und St. Philippus & Jakobus regelmäßig zu Gruppenstunden treffen, um sich auf das Sakrament der Erstkommunion vorzubereiten. Gemeinsam mit ihren Katechetinnen werden sie über Geschichten von Jesus und der Bibel sprechen, sich auf das Sakrament der Versöh-

nung vorbereiten und über den Ablauf der Heiligen Messe informieren, sie sprechen über die Zeichen und Symbole der Kirche und sie werden darüber nachdenken, was die Wandlung in der Heiligen Messe bedeutet. Immer wieder werden sie in den unterschiedlichen Gottesdiensten der Kirchengemeinde mit uns beten und feiern. Als

Gemeinde wollen wir den Kindern und ihren Familien helfen, wo sie vielleicht noch etwas unsicher sind. In den Begrüßungs-/Vorstellungsgottesdiensten wollen wir sie herzlich willkommen heißen und ihnen zeigen, dass sie ein wichtiger Teil unserer Gemeinde sind. Besonders möchten wir Sie bitten, für die Kinder und ihre Familien zu beten.

Save the date:
**Ökumenische
Taizé-Fahrt**
21. BIS 28. JULI 2024
Ein gemeinsames Angebot
der evangelischen Kirchengemeinde
Bad Schwalbach und
der katholischen Pfarrei
Heilige Familie Untertaunus

MOMENT IM NOVEMBER 2023



Foto: Monika Wennecke

**Eberhard
Geisler**

Liebe Leserinnen und Leser!

Ist es Ihnen auch aufgefallen? Wenn ich aus meinem Fenster blicke, erfreue ich mich daran, dass die Hagebutten dieses Jahr einen außerordentlich kräftigen roten Farbton haben. Es ist ein Hagebuttenjahr. Bei näherem Hinsehen stelle ich fest, dass sie auch weniger Flecken und schwarze Stellen haben als üblich.

Für mich ist das gut, denn ich mache daraus Oxymel, eine alte Naturarznei, die uns immer wieder gut über den

Winter bringt. Man braucht nur den richtigen Zeitpunkt zur Ernte abzupassen - und nach dem Ansetzen einige Wochen Geduld.

Ein passendes Bild für unsere geistliche Entwicklung: was wirklich entscheidend ist in unserem Leben, braucht Zeit. Die wirklich wichtigen Dinge lassen sich nicht auf die Schnelle „erledigen“. Sie müssen reifen. Und bedürfen während dieser Zeit unserer Aufmerksamkeit und Zuwendung. Und: Sie verlangen die Wachheit, die den richtigen Augenblick erkennt.

Ich wünsche Ihnen in diesem Herbst etwas von dieser Wachheit und Geduld! Kommen Sie gut über den Winter!

Es grüßt Sie herzlich,
Ihr Eberhard Geisler,
Pfarrer in Bärstadt

Wegen eines Pflegefalls
zwei Gänserriche zu verschenken mit Futter.
Sie suchen ein liebevolles,
neues Zuhause, möglichst
mit viel Auslauf und evtl.
Pool. Tel. **06126-5836032**

Wegen eines Pflegefalls
Auflösung der **Sammlung**
von **Glühweintassen** und
Weinprobiertgläser.
Tel. **06126-5836032**

Wohnmobile
Wir kaufen Wohnmobile +
Wohnwagen, 03944-3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

VON NUR EINEM
FENSTER BIS ZUM
GROSSPROJEKT ...

... wir fertigen für
jedes Vorhaben.



müller+co
Fenster und Türen

Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof
Telefon 06128 9148-0
www.fenster-mueller.de

HAB1PLUS Immobilien
Harald Baehr



Wertermittlung • Beratung • Vermietung • Verkauf

Am Tempelhain 15, 65388 Schlangenbad
Tel.: +49 (0) 61 29 / 53 73 49
Mobil: +49 (0) 172 / 61 04 012
E-Mail: HAB1PLUS@AOL.COM

Kompetenz, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
prägen unser Verständnis von Kundenorientierung.

**Haben Sie Spaß an Haushalt, Garten und Natur –
dann sind Sie bei uns genau richtig!**

Für ca. 16 St/Woche suchen wir eine zuverlässige **Haushalts-
hilfe (w/m/d)**, die mit Liebe und Freude für Sauberkeit und
Ordnung und manchmal auch für das Notwendigste sorgt.

Wo – auf dem **Hofgut Mappen** bei Hausen v.d.H., ein PKW ist
notwendig. Haben Sie Interesse?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter **06129 50280**.

www.immobilien-naumann.de



NAUMANN
Immobilien
65 Jahre
Erfolgreich in
dritter Generation!

Dem Eigentümer verpflichtet –
dem Käufer verbunden!
Das **Aufina-Verkaufswert-
Gutachten** erstelle ich für Sie
kostenlos!

Sibylle Naumann, Aufina-Gutachterin Tel: 0611 17 46 49 - 0



Curmundo

Ambulante Versorgung &
Betreutes Wohnen

Pflege mit Weitblick

- Ambulante Pflege
- Beratungsbesuche
- Grundpflege
- Ärztliche Krankenpflege
- Rufbereitschaft

Pflegedienst Curmundo
Schwarzgasse 13 | 65375 Oestrich
Telefon 06 11/204 36 30

Bestattungsinstitut Schäfer



Inhaber Manfred Schäfer
Bethelstraße 35, 65199 Wiesbaden

Telefon +49 (0) 611 716 98447
Fax +49 (0) 611 716 98448
info@bestattungenschaefer.de
www.bestattungenschaefer.de

24 Stunden rufbereit unter 0611 - 716 98 447



Bestattungs-Institut
Pietät Loy

Telefon 0611 - 613 57 • Telefax 0611 - 60 82 69
Straße der Republik 20 • 65203 Wiesbaden-Bieblich
pietaet-loy@t-online.de • www.pietaet-loy.de



Jeder Mensch verdient einen würdigen Abschied.
Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.



Inh. Kai Papalau
Adolfstraße 110, Bad Schwalbach
06124 2298

Weitere Informationen unter: www.hamm-bestattungen.com





Sichern Sie sich jetzt das Sondermodell Nissan Juke N-Style

Nissan Juke N-Style

1.0 DIG-T 6MT, 84 kW (114 PS), Benziner

Jetzt leasen ab € 149,- mtl.¹

- 17"-Leichtmetallfelgen
- Verdunkelte Scheiben ab der B-Säule
- Monoforme Sportsitze, synthetisches Teilleder
- Voll-LED-Scheinwerfer
- Klimaanlage inkl. Pollenfilter

Nissan Juke N-Style 1.0 DIG-T 6MT, 84 kW (114 PS), Benziner: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): niedrig: 6,9-6,8, mittel: 5,5-5,4, hoch: 5,1-5,0, Höchstwert: 6,5-6,4; kombiniert: 5,9-5,8; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 134-132. Nissan Juke: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,2-4,9; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 140-111. Dieses Fahrzeug wurde den EU-Vorschriften entsprechend nach dem realitätsnäheren WLTP-Prüfverfahren homologiert. NEFZ-Werte liegen für dieses Fahrzeug deswegen nicht vor.

¹Fahrzeugpreis: € 19.830,-, zzgl. € 890,- Überführungskosten. Leasingsonderzahlung € 3.415,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 149,-), 40.000 km Gesamtleistung, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 8.031,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung und Überführungskosten € 11.446,-. Ein Angebot von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Ein Angebot für Privatkunden. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.12.23. Abb. zeigt Sonderausstattung.



Autohaus Schneider GmbH
Wambacher Str. 14
65388 Schlangenbad-Bärstadt
Tel.: 0 61 29 - 9 511
www.schneider-baerstadt.de



ESWE Familien ASSIST

Damit Senioren auch im hohen Alter sicher und selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben können. Und die Liebsten immer Bescheid wissen, dass alles in Ordnung ist.

Weitere Informationen unter www.eswe-familien-assist.com



Haus Felicia Alten- und Pflegeheim GmbH

65321 Heidenrod - Ortsteil Grebenroth



Unsere zentrale Aufgabe ist die Pflege alter, behinderter und schwerstkranker Menschen.

Wir bieten an:
Kurzzeitpflege – Verhinderungspflege – Vollstationäre Pflege

Unsere Stärken
Eine nette, familiäre Atmosphäre, hauseigene Küche und Wäscherei, ein umfangreiches Angebot an Tagesaktivitäten wie rhythmische Gymnastik, Gedächtnistraining etc. an 6 Tagen in der Woche.

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich in allen Fragen rund um Pflege und Betreuung. Eine Besichtigung von Haus Felicia ist nach vorheriger Terminabsprache natürlich möglich.

Maren Loose	Heimleitung	06772-96338-0
Oana Dobre	Pflegedienstleitung	06772-96338-30

Haus Felicia Alten- und Pflegeheim GmbH, Panoramastr. 15, 65321 Heidenrod OT Grebenroth, Geschäftsführerin: Maren Loose

Info: www.haus-felicia.de | E-Mail: info@haus-felicia.de

seit 1945 **Becker**

Ihr Baumarkt für... HAUS ■ GARTEN ■ TIER

Nikolaus-August-Otto Straße 18
65307 Bad Schwalbach
Telefon 0 61 24 - 72 79 70



Bau- und Gartenmarkt
Mo. - Fr. 7.00 bis 18.30 Uhr
Sa. 7.30 bis 14.00 Uhr

Betontankstelle
Mo. - Fr. 7.15 bis 16.00 Uhr
Sa. 7.30 bis 12.30 Uhr

www.baustoffe-becker.com

BAUSTOFFE ■ GARTENARTIKEL ■ BRENNSTOFFE

seit 1945 **Becker**

BAUSTOFF-FACHHANDEL
Bahnhofstraße 22
65307 Bad Schwalbach
Telefon 0 61 24 - 23 09



Mo. - Fr. 7.00 bis 17.00 Uhr
Sa. 7.30 bis 13.00 Uhr

www.baustoffe-becker.de



Fliesenfachbetrieb Verlegung aller Art

Ralf Kowalski

Nelkenstr. 8 · Schlangenbad-Bärstadt / Vogelsbergstr. 47a · 55129 Mainz
Telefon: 0 61 29 / 59 99 71 Telefon: 0 61 31 / 58 10 97
Mobil: 0 171 / 37 13 19 Fax: 0 61 31 / 55 48 6 15
E-Mail: kowalski.ralf@online.de



DIE TOYOTA ANTRIEBSWOCHE.



BIS ZU **15 JAHRE
GARANTIE¹**

0 € Anzahlung

279 €²
mtl.
leasen

bis zu 6.200 € Preisvorteil³

Toyota C-HR 5-Türer Flow: 17" Leichtmetallfelgen, silver, mit Bereifung 215/60/R17, LED-Scheinwerfer, Multimedia - Audiosystem Toyota Touch®, Rückfahrkamera

Kraftstoffverbrauch Toyota C-HR 5-Türer Flow, Hybrid: 1,8-l-VVT-i, Benzinmotor 72 kW (98 PS), und Elektromotor, 53 kW (72 PS), Systemleistung 90 kW (122 PS) Stufenloses Automatikgetriebe (4x2): Kurzstrecke (niedrig): 4,2 l/100 km; Stadtrand (mittel): 3,9 l/100 km; Landstraße (hoch): 4,4 l/100 km; Autobahn (Höchstwert): 6,1 l/100 km; kombiniert: 4,9 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 110 g/km. Werte gemäß WLTP-Prüfverfahren. Abb. zeigt Sonderausstattung.

¹Bis zu 15 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 12 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie - bis zu einer Laufleistung von 250.000 km - eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.

²Ein unverbindliches Kilometerleasing-Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln für den Toyota C-HR 5-Türer Flow. Anschaffungspreis: 26.746,89 € zzgl. Überführung, Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 13.392,00 € zzgl. Überführung, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, 48 mtl. Raten à 279,00 €. Das Leasingangebot gilt nur für Privatkunden und nur bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.12.2023. Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.

³Der ausgewiesene Anschaffungspreis beinhaltet einen Nachlass in Höhe von 6.200,00 Euro. Der Nachlass auf den Anschaffungspreis führt zu geringeren monatlichen Leasingraten.

AUTOHAUS BERTRAM GMBH

Am Klingenberg 8 | 65396 Walluf

Tel.: 06123/99770

**Auto haus
BERTRAM<sup>G
m
b
H</sup>**